



HERZBERG FESTIVAL 2026 PROGRAMMHEFT

Gefördert von:



**INITIATIVE
MUSIK**



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

2 EURO



Lauterbacher

BURGBRÄU

GENUSS AUS DER BURG

Das Bier mit Geschichte



“ ETERNAL LOVE “ HERZBERG FESTIVAL 30.7.-2.8.2026

Ganz schön mutig von uns, über „Ewige Liebe“ zu sprechen. Oder?

Nehmen wir lieber eine andere Bedeutung von Eternal Love: „Immerwährend“ und machen daraus „immer während“. Damit sind wir näher an der Zeit und an unserem eigenen Dasein und kommen dem diesjährigen Motto schon deutlich näher. Immer während ich auf dieser Welt lebe... und noch etwas kleiner. Immer während ich am Herzberg bin. Eternal Love am Herzberg.

Es geht nicht um eine romantische Schwärmerei, sondern um erlebbare Liebe im Kontakt mit der eigenen Schönheit und der menschlichen Begegnung. Immer während ich am Herzberg bin, öffne ich mein Herz. Immer während ich am Herzberg bin, bleibe ich im offenen Kontakt mit dem Gegenüber und mir selbst. Immer während ich am Herzberg bin, achte ich auf mich und meine*n Nächste*n. Immer während ich am Herzberg bin, bin ich Herzberg und lasse die Zeit los.

Immer während ich nicht am Herzberg bin, erinnere ich mich an die spirituelle Kraft von diesem einzigartigen Ort mit liebevollen Menschen voller Musik und Tanz.

**HERZ
BERG**
FESTIVAL



ONE LOVE ONE HERZBERG

CELEBRATION
20TH ANNIVERSARY
SELECTA AHOI

Mi AB 20.00

SPECIAL GUEST
NICE PRICE RUM PUNCH

DUB YOGA
ALL LEVELS WELCOME
FR + SA UM 12.00

ORIENT-TRIBAL
HOUSE
SOUNDGYAL
DO NACHT

AFRO-CARRIBEAN
VINYL SETS
SELECTA AHOI
FR + SA NACHT

COOLE DRINKS & NICE VIBES
WIR SEHEN UNS UNTERM ZIRKUSZELT.

**HERZ
BERG**
FESTIVAL



reggaecafe_herzbergfestival

One Love, one Herzberg
REGGAE
Cafe

Bergherz goes Herz- berg.

NEU + NEU + NEU

Wir haben einen
Festival-Cocktail:
den **Berg Spritz**.
Kalt, rot, lecker!

Hier probieren:

- Wiesentreff
- Reggae Café
- Hippie Tipi
- Café Ibiza
- Spritzerei



**HERZ
BERG**
FESTIVAL

BAR JEDER
SINNE
DEIN HERZBERG-
TREFFPUNKT
OPEN 24 HOURS
Mittwoch ab 12.00 bis
Montag um 03.00

HOME OF THE
MENTALSTAGE
LIVE-MUSIK

LOVE &
PEACE

FREE
KICKER

SOFA-ZELT
CHILL ON THE
HILL



BAR-MUCKE NACH DEN KONZERTEN

MI 21.00	DJ MINI
	Das Beste seit Immer
DO 01.15	SELECTA AHOI
	Caribbean Vinyl
FR 01.15	OPEN DECKS
	Surprise
SA 01.15	DJ ELECTRIC
	Rückkehr einer Legende



FOOD & DRINKS

Frühstück ab 07.30
Fasebierbier & Berg
Spritz
Wein & Secco
Grill on the Hill ab 11.00





14:30 **FESTIVALERÖFFNUNG**

Wir werden unser geliebtes Festival wieder gemeinsam eröffnen mit einer Zeremonie, die uns miteinander verbindet und einstimmt auf die „Eternal Love Tage“ am Herzberg. Wieder dabei – zum fünften Mal – sind CAYA, die sich dieses Mal passend zum Motto den Begriff und der Erfahrbarkeit von Zeit vorgenommen haben. Dieses Jahr werden wir die Eröffnung außerdem mit einem Vorgeschmack von Julia van Embers & The Mountain Voices ausklingen lassen und gemeinsam das Lied „We Shall Overcome“ singen.

Songtext We Shall Overcome

We shall overcome
We shall overcome
We shall overcome, someday

Oh, deep in my heart
I know that I do believe
We shall overcome, someday

We shall be alright
We shall be alright
We shall be alright, someday

Oh, deep in my heart
I know that I do believe
We shall overcome, someday

We shall live in peace
We shall live in peace
We shall live in peace,
someday

14:45 **MO'KALAMITY**

Auf den Kapverden geboren, kam Monica Tavares mit fünf Jahren nach Paris und interessierte sich früh für Soul, Gospel, Blues und dann vor allem Reggae. Sie begann als Backgroundsängerin für King Malik, emanzipierte sich schließlich mit ihrer eigenen Roots-Reggae-Band Mo Kalamity & The Wizards und nam 2006 ihr Debütalbum auf. Mos samtige Stimme auf den zurückgelehnten Grooves der Wizards fand bald Gehör in der Reggae-Szene, es folgten weitere Alben und nicht zuletzt erstaunliche Kollaborationen, etwa mit dem legendären Rhythmus- und Produzentengespann Sly & Robbie oder dem berühmten ivoirischen Sänger Tiken Jah Fakoly. Auf ihrem fünften Album „Shine“ fließen all diese Einflüsse organisch zusammen, überdies hat sie sich ihr kämpferisches Herz bewahrt. Ihre Songs feiern das spirituelle Leben, richten sich aber auch immer noch ganz entschieden gegen Gewalt, Ausbeutung und Unterdrückung.





Mainstage

DONNERSTAG ♥

17:00 UKULELE DEATH SQUAD

The Ukulele Death Squad ist eine 6- bis 8-köpfige, energiegeladene Folk-Band mit Tarantino-Einflüssen aus Adelaide, Australien. Ihre unkonventionelle Herangehensweise an die Ukulele hat seit ihrer Gründung im Jahr 2017 ein weltweites Publikum begeistert. Ihr Debüt in Adelaide und auf dem Edinburgh Fringe wurden als bester Music Act des Adelaide Fringe (2018) ausgezeichnet. Ihre eklektische Musik nimmt Anleihen bei verschiedenen Genres: Flamenco, Ska, Folk, Jazz, Pop und Rock – mit einer gehörigen Portion schwarzen Humors. Sie kombinieren „Hardcore“-Ukulele mit satten Gesangsharmonien, stampfenden Rhythmen, unverschämten Soli und sinnlichem Saxophon.



19:15 ELDER

Zuletzt hat Nicholas DiSalvo mit seinen Side-Projekten Delving und Weite auf dem Berg überzeugt. Jetzt ist mal wieder seine Hauptband dran. Ihre US-Tour mit Tool neulich hat den psychedellic Proggen endlich die Aufmerksamkeit beschert, die sie sich spätestens mit dem sehr guten 2017er Album „Reflections Of A Floating World“ verdient haben. Seit einigen Jahren schon lebt DiSalvo in Berlin und verfeinert nun also von hier aus sein musikalischen Lavalampen-Konzept. Grobklotzige Riffs, filigranes Fingerpicking, Synth-Schwaden und raumgreifende Soloexkursionen, die sphärisch-spacig, aber auch verfrickelt-jazzig sein können, fließen ineinander, transformieren sich ganz organisch. Es ist ein gemächlicher, aber steter Prozess des Übergangs in etwas Neuem. Doch bei aller kompositorischen Wandlungsfähigkeit stecken die Elder-Kompositionen auch voller Stellen, die einem das limbische System zurechtrütteln.



© Leon de Becker

21:30 **MARLO GROSSHARDT**

Als Anfang 2025 Hunderttausende demonstrierten, spielte der Hamburger Singer-Songwriter auf den einschlägigen Demos gegen Rechts. Sein Song „Oma“ ging viral und war eines der Protestlieder der Bewegung. Marlo Grosshardt steht bereits als 13-Jähriger im Musical „Das Wunder von Bern“ auf der Bühne, seine Band lernt er an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg kennen, 2023 veröffentlicht er sein erstes Album „Ein letztes Liebeslied“, im Jahr darauf erscheint „Mut“. Er spielte beim Orange Blossom, Deichbrand und Reeperbahn Festival und erinnerte alle sofort an die großen deutschen Liedermacher der 70er und 80er Jahre, an Achim Reichel, Hannes Wader, Witthüser & Westrupp. Der „Musikexpress“ attestiert seinen Agitpop-Songs „Christian Lindner“ oder „Angestellt sein“ einen „stabilen Witz, der sich gerne verbreiten darf.“ Finden wir auch, deshalb spielt er bei uns.

© Julia Tiemann

23:45 **HILIGHT TRIBE**

Die Band praktiziert seit nun mittlerweile 8 Alben und über 700 Live-Shows einen Brückenschlag zwischen Elektronik und Weltmusik. Hilight Tribe kombinieren the best of both worlds, um ihre Message von Frieden und Einheit zwischen den Kulturen in die Welt zu tanzen. Auf einem wuchtigen Drum-and-Bass-Fundament sorgen Gitarre, Gesang, Percussions und diverse volkstümlicher Instrumente wie Sitar oder Didgeridoo für den ekstatischen Lebensfunken. Die Pariser Kosmopoliten, die auf ihren Reisen nach São Paulo, Bombay und Tokio die unterschiedlichsten tribalistischen Musiktraditionen aufgesogen und in ihren Personalsound integriert haben, nennen ihre originelle Melange zu recht „Natural Trance“. Ihr Lichtdesigner ist dabei ein wichtiger Teil der Band, seine kongeniale Light Show macht aus ihren Konzerten ein mehrere Sinne affizierendes, ganzheitliches Erlebnis mit meditativen Qualitäten.





HIPPIE TIPI

PILGERSTOFF - HELLES VOM FASS
DUNKLES KLOSTERBIER

FLAMMKUCHEN & KNOBIBROT AUS
DEM HOLZBACKOFEN

TABAK - PAPERS - ZIGARETTEN

IHR FINDET UNS AUF DER FESTIVALWIESE
RECHTS VON DER BÜHNE.



CAFE *Ibiza*



Bio-Coffee & Sweets | Longdrinks | Cocktails | Bio-Weine | Biere

Wir stehen mitten auf der Festival-Wiese mit Blick auf die Bühne.
Chill-out-Area unter dem Sonnenzelt.



14:45 **WUCAN**

Sängerin und Multiinstrumentalistin Francis Tobolsky zieht auch kompositorisch die Strippen in diesem beeindruckend musikalischen Dresdner Quartett. Wucan haben sich ein eigenes Fach in der Retro-Abteilung erspielt, sie reanimieren den ornamental verspielten Siebziger-Prog. Auch das von Wessi-Kulturnobisten gern ausgesonderte Kraut aus dem Osten (Elektra, Lift, Stern-Combo Meißen etc.) kommt hier selbstverständlich mit in den Topf, gleich neben Heart, Jethro Tull oder Focus. Ein agiles Cover des Proto-Metal-Klassikers der Klaus Renft Combo, „Zwischen Liebe und Zorn“, ist hier also genauso drin wie eine ganz unpeinliche Disco-Adaption. Das ist eklektisch und alles andere als provinziell. Ihre kleinen Suiten zeugen von beträchtlicher Spiellaune und instrumentaler Souveränität. Und Tobolsky kann nicht nur viele Instrumente spielen, sie singt sich auch mit einiger Intensität durch alle Lebenslagen.

© Zandie Koo



17:00 **FORTUNA EHRENFELD**

© markus-weber.info



Die Songs der Indie-Pop-Institution Fortuna Ehrenfeld changieren zwischen Stadionrock-Hymne und intimmem E-Piano-Chanson. Wobei die kopfhängerischen Songs durchaus in der Mehrzahl sind. Unpräntentöse poetische Alltagsbeobachtungen wechseln sich ab mit kauzigen, bisweilen albernen lebensphilosophischen Meditationen. Dazu passt ganz gut, dass Martin Bechler, der musikalische Kopf des Trios, gern im Schlafanzug auftritt. Bechler hat zuvor Star-Wars-Hörspiele vertont und ist auch für Rainald Grebe tätig gewesen, bevor er mit Mitte vierzig seine Band gründet, die 2016 im Vorprogramm von Kettcar ihren Durchbruch feiert. „Die lakonische Stimme erinnert an Wum, den Hund vom Großen Preis“, bemerkte Olli Schulz damals. Andere haben ihn mit Tom Waits verglichen. Aber dieser raue, leicht vernuschelte Songwriter-Pop braucht auch die alraunenhaften Backing Vocals von Jenny Thiele.



Mainstage

FREITAG ♥
♥

19:15 BUNTSPECHT

Das sechsköpfige Wiener Musik-Kollektiv hat sich nicht umsonst den buntesten Hund unter dem Federvieh zum Wappentier erwählt. Ihr aus Gesang, Gitarre, Klavier, Melodica, Trompete, Drums, Percussion, Kontrabass, E-Bass, Cello, Saxophon und Flöte generierter Sound lässt sich nicht auf einen Nenner bringen und auf ein Genre schon mal gar nicht. Ihr wilder, mal jazziger, mal folkiger, auch mal leicht anpsychedelisierter Kammerpop probiert sich aus, überschreitet Grenzen und macht auch noch weiter, wenn der Song langsam, aber sicher aus dem Leim geht. Das Unfertige, Temporäre, Instabile ist hier kein Makel, sondern ein Zeichen dafür, dass alle noch am Leben sind und Spaß haben. Sie suchen die Magie des Momentanen und finden darin immer wieder ihre ganz eigene vitale Schönheit. „Konstrukt 5“ heißt das aktuelle Album dieser Ausnahmehand, die sich keine Illusionen macht über die Welt und trotzdem dagegen an musiziert.

© Marlene Del Bello



21:30 WICKED DUB DIVISION MEETS NORTH EAST SKA JAZZ ORCHESTRA

Ein großenhirniges Projekt. Während der Corona-Pandemie spielen zwei renommierte italienische Bands mal eben Kernfamilie und quetschen sich als 22 Musiker starke Einheit ins Deep Studio in Treviso, um ein Album aufzunehmen. Live und in Farbe und ohne jegliche Overdubs. „Live Studio Session #1“ ist ein Crossover-Fest und eine inspirierte Momentaufnahme. Zurückgelehnte Off-Beat-Grooves werden mit einer Brass-Sektion auf Big-Band-Größe aufgeblasen, mehrstimmige Gesangspower paart sich mit den hypnotischen Beats des Dub. Die einmalige Studio-Kollaboration hat die Beteiligten gleich so angetan, dass sie sich auf der Bühne wiedergefunden haben, um dieses ehrgeizige Projekt weiterzuentwickeln und die erstaunlichen Synergien erneut fließen zu lassen, die entstehen, wenn ein Ska-Jazz-Orchester und eine Dub-Band gemeinsame Sache machen.



♥ FREITAG
♥

Mainstage



23:45 **KADAVAR**

Kadavars Heavy Psychedelic Rock verharret ganz und gar im Vorgestern. Optik, Melodieführung, Intonation, nichts darf hier die Retro-Illusion stören. Lupus Lindemanns Gesang steckt in einem luftigem Hallgewand und klingt so weit weg, als käme er tatsächlich aus einer anderen Zeit herübergeweht. Dass sie nur Siebziger-Jahre-Gerätschaften benutzen, braucht keine weitere Erwähnung. Sogar das Coverfoto ihres zweiten Albums „Abra Kadavar“ wurde mit einer Kamera aus den Sechzigern und einem seit zehn Jahren abgelaufenen Farbfilm aufgenommen. Spätestens seit ihrem dritten Album „Berlin“ gehören sie zur Speerspitze der deutschen Vintage-Bewegung und landen mit jedem ihrer Alben weit oben in den deutschen Charts. Kein Wunder, der erstaunliche Druck in den unteren Mitten, den die Band auf der Bühne entwickelt, ist ein absolutes Ereignis.



© Marita Monaco



⊙ **VINYL CULTURE** ⊙ **MUSIC EPICENTER** ⊙



Neu & 2nd Hand Vinyl
200 qm 2 Etagen
An & Verkauf
Mailorder
Zubehör

mo-fr 10-19.00 sa 10-16.00 uhr
marleenrecords@arcor.de
löherstr. 15 - 36037 fulda 0661/79478



Mainstage

SAMSTAG ♥
♥
♥

14:45

LAURA COX

Die talentierte Gitarristin coverte ihre Lieblings soli von Mark Knopfler bis Slash auf Youtube und erreichte mit ihren Heimvideos bald ein Millionenpublikum. Mit ihrem Sparringspartner Mathieu Albiac an der zweiten Gitarre begann sie eigene Songs zu komponieren und wagte schließlich 2013 den Sprung auf die Bühne. Ihr Debüt „Hard Blues Shot“ kam 2017 heraus, im letzten Jahr erschien mit „Trouble Coming“ bereits das vierte Album, das einmal mehr eine vitale, spielfreudige Melange aus Blues, Country und Seventies Hard Rock bietet, die erst live seine volle Durchschlagskraft entwickelt. Beim stürmischen und verregneten Pol'and'Rock Festival 2022 begann sie ihr Konzert vor ein paar Dutzend Unentwegter, als sie nach einer guten Stunde von der Bühne ging, hatte sie den Rest des Publikums herangetrommelt und zu einer feiernden, tanzenden Einheit verschmolzen. Mehr braucht's eigentlich nicht!

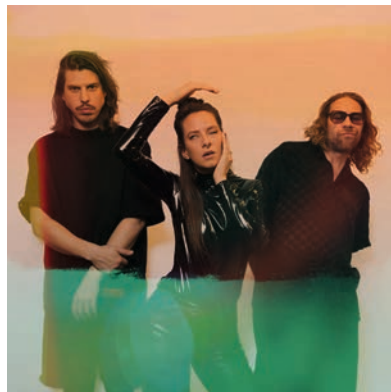


© Li'RodaGil

17:00

MY BABY

Gleich mit ihrem ersten Album von 2013 sind My Baby für den Edison Award, den holländischen Grammy nominiert worden. Sein Titel „My Baby Loves Voodoo!“ trifft es. Das niederländisch-neuseeländische Trio rührt ein ziemlich wild blubberndes Gebräu zusammen – aus Psychedelic Rock, Blues, Soul, Funk und Electronica. Bassistin und Sängerin Cato van Dijck sorgt für den Soul, ihr Bruder Joost ist eine lebendige Rhythmusmaschine und Daniel „Dafreez“ Johnston spielt sich und sein Publikum mit seiner dreckigen Voodoo-Blues-Gitarre in Trance. Ihre ausgiebige Tourtätigkeit führte sie bereits nach Osteuropa, Südafrika und Neuseeland und ihre energetischen Shows haben bei diversen europäischen Festivals für Aufsehen gesorgt, dem Freak Valley, Zwarte Cross, Lowlands, Paaspop usw. Allein beim Glastonbury Festival gastierten sie bereits sechsmal. Der Berg ist längst mal wieder reif für ihren eigenwilligen Psychedelic Swamp Blues.



© Peter Lodder

♥ SAMSTAG

Mainstage



♥ ♥ ♥ 19:15 **ROCKPOMMEL'S BAND**

Grobschnitt spielten 2012 ihr Abschiedskonzert, seitdem sorgt die deutlich verkleinerte Grobschnitt Acoustic Party dafür, dass man die deutschen Progrocker nicht vergisst. 2025 haben nun weitere Ur-Mitglieder wie Toni Moff Mollo am Gesang, Bassist Milla Kapolke, Schlagzeuger Admiral Top Sahne Möller mit einigen Kombattanten der letzten Grobschnitt-Besetzung Rockpommel's Band gegründet. Gewissermaßen als einen elektrischen Gegenspieler, um die Bandklassiker „Solar Music“, „Silent Movie“ und natürlich „Rockpommel's Land“ endlich wieder so aufführen zu können, wie sie es verlangen und verdienen – mit großer Kapelle nämlich. Volle Molle! Und mit einer opulenten Lightshow, die ihre Fantasy-Rockoper so authentisch inszeniert, dass man sich durch einen Time Tunnel direkt in die Siebziger zurück katapultiert wähnt. Näher kommt man dem klassischen Grobschnitt-Sound nicht mehr.



21:30 **ORANGE – SPECIAL GUEST: BÖRWANGS KLAUSEN**

Wenn das Herzberg Festival ruft, antwortet ORANGE – und diesmal wird es intensiver als je zuvor. Die Allgäuer Groove-Formation entfesselt erneut ihren unverwechselbaren Mix aus treibenden Basslines, World-Beat und tranceartigen Tanzritualen. Elektronische Flächen, Didgeridoo und archaische Drums verschmelzen zu einem kollektiven Rausch, getragen von den vokalen Klangexperimenten von Rainer von Vielen.

2026 erweitert ORANGE ihr Live-Universum um eine außer-gewöhnliche Dimension: Erstmals begleiten die Börwangs Klausen e.V. die Show als Performance-Act. Mit ihren gewal-





Mainstage

SAMSTAG ♥
♥
♥

tigen Masken, Fellen und dem donnernden Glockenspiel bringen sie jahrhundertealte Alpenrituale auf die Bühne – roh, archaisch und gleichzeitig zutiefst faszinierend. Was sonst nur in den Rauh Nächten des Winters zu erleben ist, entfaltet sich hier mitten im Sommer. Das Ergebnis: ein hypnotisches Zusammenspiel aus Clubkultur und gelebter Tradition – ein Ritual zwischen Ekstase und Gänsehaut, das den Herzberg einmal mehr in einen Ort verwandelt, an dem Musik und Mythos untrennbar verschmelzen.



23:45 **WOLFMOTHER**

Andrew Stockdale hat ein großes Herz für die frühen Siebziger, ein gutes Händchen für catchy Melodien und das jugendliche, Ozzy und Robert Plant kombinierende Organ, diese auch voller Inbrunst und Überzeugung rüberzubringen. Am besten sind allerdings seine bronchialverschleimten Riffs, die es ohne Tony Iommi natürlich niemals geben würde. Aber was würde es ohne ihn alles nicht geben? Um diese Vintage-Rock-Gedenkveranstaltung auch außerhalb der Retro-Ecke goutierbar zu machen, ergänzt Stockdale noch etwas Americana und einen Hauch Glam-Atmosphäre. Aus diesen Ingredienzien hat er einen packenden, charismatischen Stadion-Act geformt, der mit Platin-Alben, Grammy Awards und Headliner-Positionen auf den größten Festivals der Welt wie dem Big Day Out, Roskilde, Rock am Ring etc. aufwarten kann. Herzberg wird für Wolfmother also fast so eine Art Clubgig. Die machen bekanntlich am meisten Spaß.



♥ SONNTAG

Mainstage



♥ 13:00 SPIELMANNS- UND FANFARENZUG RÜCKERS

Guess who's back

Auf vierfachen Wunsch ist der Festival-"Newcomer" auch in diesem Jahr mit einer sonntäglichen Parade wieder dabei.

Der SFZ Rückers weckt uns auf mit einem Marsch über die neue Heimat, dann über Freakcity, um pünktlich mit der größten "Marschmusik meets Hippeculture Parade" zum Eröffnungskonzert am Sonntag mit Lara Hulo auf der Mainstage anzukommen. Wer letztes Jahr dabei war, hat sicher noch die schönen Bilder dieser einmaligen Fusion vor Augen. Prädikat: einfach besonders schön!

© markus-weber.info



13:30 LARA HULO

Die norddeutsche Singer-Songwriterin mit der kratzigen Stimme, die manche mit Hildegard Knef und Nina Hagen vergleichen, beginnt während ihres Lehramtstudiums erste Songs auf TikTok zu veröffentlichen, die schon bald einen ziemlichen Hype auslösen. „Side B*tch“ wird 2023 ein viraler Hit, „Für Änni“, „Berliner Luft“ und „Arschloch“ folgen nach und entwickeln sich zu echten Clickmonstern. Sie erzählt darin von queerer Liebe, toxischen Beziehungen, Sehnsucht und Selbstbestimmung – mal introspektiv und balladesk, mal laut und forsch nach vorn. Mittlerweile lebt sie in Berlin und spielt nicht mehr nur auf der Straße und in den sozialen Medien, sondern füllt größere Clubs. Ihre ausverkauften Solo-Tourneen durch Deutschland und Österreich beweisen, dass sie sich längst als ernstzunehmende Indie-Pop-Künstlerin etabliert hat, die mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus Melancholie und Humor auch den Berg erobern wird.

© Jeanette Friedrich





Mainstage

SONNTAG ♥
♥
♥
♥

15:45 SPIDERGAWD

Im Video zu „Sands Of Time“ stehen die Bandmitglieder im Plattenladen, legen der gestrengen Tresenkraft ihre Referenzalben auf den Tresen und ernten viel Stirnrunzeln und Spott mit AOR-Klassikern von Who bis Van Halen, gelegentlich auch mal ein freundliches Nicken für King Crimson, aber dann blättern sie das Gesamtwerk von Thin Lizzy hin, und damit zaubern sie sogar dieser knallharten Stilpolitesse ein Lächeln ins Gesicht. Wer sich für die Einflüsse von Spidergawd interessiert, bekommt hier viel Material zum Nachhören geboten. Aber wie es der Truppe um Kreativchef Peter Borten immer wieder gelingt, aus dem alten Kram das Hymnische zu extrahieren und in eine anmutige neue Form zu gießen, ist damit jedoch längst nicht geklärt. Rolf Martin Snustad, der sein riesiges Bariton-Saxophon wie eine verzerrte Gitarre spielt und diese profanen Kirchenlieder zur Überlebensgröße aufbläst, hat jedenfalls einen großen Anteil daran.



© markus-weber.info

18:00 THE MAGIC MUMBLE JUMBLE

„Wir haben unser Herz auf diesem Festival gelassen und jedes Mal, wenn wir da sind, schlägt es wieder mit voller Kraft!“ Die achtköpfige Formation aus den Niederlanden macht jede Bühne zu einen gewaltigen Party. Bläser, Percussions, Piano, elektrische Gitarren und nicht zu vergessen acht Gesangsstimmen sorgen dafür, dass bei ihnen eine Jumbo-Portion positiver Energie über die Bühnenrampe schwappt und das Auditorium zum Mitmachen bewegt. Das Ensemble verblendet auf originäre Weise Indie, Pop und Folk zu einer unwiderstehlichen Mischung, bei der kein Auge und kein T-Shirt trocken bleibt. Am Ende gehören alle ganz selbstverständlich dazu. Das ist auch ihre Message: Gemeinschaft, Zusammenhalt und Optimismus – nicht mehr und nicht weniger. Zumindest für die Dauer eines Gigs, und vielleicht sogar ein bisschen darüber hinaus, machen sie die Welt zu einem besseren, lebenswerten Ort. „Don't forget to hold your head up high.“ Keine Bange, das vergessen wir nicht!



© Joel Heyd

♥ SONNTAG

Mainstage



♥
♥
♥ 20:15 WALTER TROUT

Den Mann noch vorstellen zu wollen, heißt Alligatoren ins Delta zu tragen. Seit 1968 auf der Bühne, hat Walter Trout als Sidekick von John Lee Hooker, Big Mama Thornton, Joe Tex und anderen gespielt, er war Leadgitarrist bei Canned Heat und John Mayall's Bluesbreakers, bis er sich 1989 mit seiner eigenen Band selbständig macht und seitdem einen Blues Award nach dem anderen abräumt. Bei „Planet Rock“ belegt er in der Kategorie „Greatest Blues Artists of All Time“ Rang 5. Noch! In einer Radioumfrage des BBC wurde er auf Platz 6 der 20 Spitzengitarristen aller Zeiten gewählt (ein paar Stimmen mehr hätten ihn zusammen mit Jimi Hendrix und Jimmy Page unter die Top 5 gebracht). Die gekreuzten Gitarrenurte gehören ebenso zu seinem

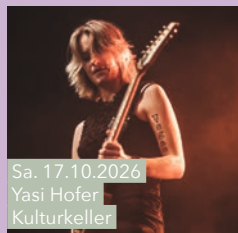
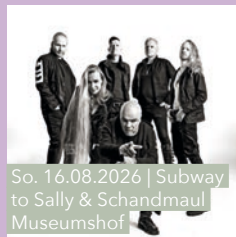
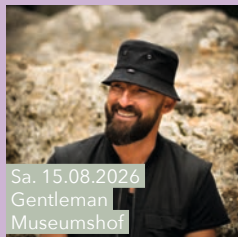
© Rijn Boon



Markenzeichen wie das makellose, einfühlsame Spiel, das die Grenzen zwischen Blues und Rock virtuos hinter sich lässt.

Schon 2011 hat er dem Herzberg Festival aus der Patsche geholfen und seinen Dänemark-Urlaub abgebrochen, um für den kurzfristig erkrankten Gregg Allman einzuspringen. Die Älteren erinnern sich an diesen magischen Abend. Er musste einfach noch einmal wiederkommen.

22:00 VERABSCHIEDUNG



ALLE INFOS & TICKETS: WWW.KREUZ.COM

Die Musik Eures Lebens

DAS RADIO DER VON NEIL YOUNG GETÖTETEN



Weil man Rockmusik unbedingt zum Leben braucht:
www.drdvnyg.de post@drdvnyg.de
www.dasradiodervonneilyounggetoeteten.de

HERZBERG PARTY: COLOUR HAZE

KNUST★



Vergünstigte
Herzberg Festival-
Tickets vor Ort!

Herzberg
Festival
1968



MO 22/02/27 • 21:00 • KNUST

14:45 HIGHEST PRIMZahl ON MARS

Erst 2023 gegründet, legt das Quartett aus Frankfurt eine beachtliche Schlagzahl an den Tag: Mehrere Alben und EPs sind seitdem bereits erschienen, auf denen sie ihre feurige Melange aus Space Rock, Psychedelic, Shoegaze und Krautrock unters Volk bringen. Doch der eigentliche Aggregatzustand ihrer Musik ist die Live-Show. Der stoisch-mantrahafte Rhythmus der Band liefert ein solides Fundament, auf dem die beiden Gitarristen Arun Kumar und Uli „Hank“ Wagner ihre Pirouetten drehen. Sie wissen, was sie tun, und weil das so ist, können sie sich in ausgelassenen Jams gegenseitig herausfordern, so entstehen im Austausch mit dem Publikum fünfzehnminütige Impromptus im Hier und Jetzt. Jeden Abend neu, anders, unwiederholbar. Highest Primzahl on Mars haben vor zwei Jahren den Höllenschuppen so auf Temperatur gebracht, dass wir sie noch einmal auf der Freakstage sehen wollten!



17:00 GNOME

Gnome ist eine dreiköpfige Stoner-Rock-Band aus Antwerpen, Belgien, die 2016 gegründet wurde. Bestehend aus Rutger Verbist (Gesang, Gitarre), Egon Loosveldt (Schlagzeug) und Geoffrey Verhulst (Bass) kombiniert das Trio unwiderstehliche Hooks mit donnernden Gitarren, Drums und Bass. Ihr Sound ist eine einzigartige Mischung aus Stoner-, Prog- und Hardrock mit abenteuerlichen Wendungen. Bekannt für ihre energiegeladenen Live-Auftritte, bei denen sie rote Spitzhüte tragen, haben Gnome bereits Bühnen in ganz Europa erobert. Ihr 2022 erschienenes zweites Album „King“ zeigte eine Weiterentwicklung mit mehr Gesang und einem größeren, schwereren Sound. 2024 folgte ihr drittes Studioalbum „Vestiges of Verumex Visidrome“, das von Kritikern der Underground-Stoner-Metal-Szene gelobt wurde. Gnomes Musik verbindet harte Riffs mit verspielten Passagen und einer Prise Humor, was sie zu einer fesselnden und einzigartigen Erscheinung in der Stoner-Rock-Szene macht.





Freakstage

DONNERSTAG ♥

19:15 KILLABEATMAKER

Der kolumbianische DJ, Produzent und Singer-Songwriter Hilder Brando aka Killabeatmaker verbindet auf originäre Weise afro-amerikanische Grooves und die Folklore der Anden mit moderner Dance Music. Auf seinen diversen Tourneen brachte er das Club-Volk in 35 europäischen Städten in Bewegung und hinterließ beim renommierten Sziget Festival, dem Helsinki Festival oder dem Kaustinen Folk Music Festival viele erschöpft lächelnde Gesichter. Kein Wunder, das Multitalent aus Medellín bietet live eine energiegeladene, suggestive Performance. Begleitet von Guadalupe (Drums, Gaita) und Julian Ramirez (Percussions), zieht Killabeatmaker auch am Mikro alle Register. Er beatboxt, rappt und singt und erweitert damit sein DJ-Set zu einer fesselnden Live-Show – durchaus mit politischer Botschaft: Killabeatmaker feiert in seinen Tracks die Vielfalt der Natur Kolumbiens und warnt zugleich vor ihrer drohenden Zerstörung.



21:30 FULU MIZIKI



Fulu Miziki ist ein afrofuturistisches Musikensemble aus dem Kongo. In ihrer Landessprache Lingala bedeutet der Name so viel wie „Musik aus Müll“. Und tatsächlich stellt das Sextett, das im Künstlerghetto Ngwaka in Kinshasa aufgewachsen ist, ihre Science-Fiction-Kostüme, Masken und Instrumente vornehmlich aus Müll her. Die Musiker verbinden Umweltaktivismus mit ihrer ureigenen musikalischen Ästhetik zu einer gesellschaftspolitischen Vision. „In der Natur gibt es keinen Müll“, erzählt Schlagzeuger Sekembele dem „Guardian“, „weil das Leben alles wiederverwendet. Müll ist giftig, wenn er keinen anderen Gebrauch hat,

also geben wir dem, was wir aufnehmen, ein zweites Leben.“ Und was für eins! Das Ensemble vermischt afrikanische Folklore, explosiven Afrobeat und ein energetisches Percussionspiel, dem es nie um bloßes Virtuosen-tum geht, sondern stets um das richtige Körpergefühl.

23:45 STONE WATER

Stone Water aus Hamburg spielen Soul getränkten Rock und verweben Southern- und Americana-Einflüsse mit dem Sound des Swinging London. Ihre Musik ist geprägt von jeder Menge „Mississippi-Mud“ alter Bluesgrößen, gepaart mit der Energie und dem Spirit traditioneller 60er Jahre Bands.

Die ersten Tourneen waren ein voller Erfolg und ließen die Musiker als Band zusammenwachsen. Mit den Songs des von der Fachpresse gelobten Debütalbums „Make Me Try“ im Gepäck, mit ihren eingängigen Riffs und den Jam-Parts, haben sich Stone Water schnell in die Herzen des Publikums gespielt.



Seit über 30 Jahren auf der Herzberg-Schoppen-Meile!

„E SAUBER STÖFFCHE“



Kelterei & Bioweinhandel

ÄPPLER · WEIN · SAFT · SEKT

aus kontrolliert biologischem Anbau

www.matschundbrei.de



Freakstage

FREITAG ♡
♡

12:30 JULIA VAN EMBERS & THE MOUNTAIN VOICES

Wir freuen uns, euch dieses Jahr das erste Herzberg-Sing-Along zu präsentieren. Am Freitag vormittag wirst DU ein Teil der Mountain Voices! Mit Folksängerin Julia van Embers, ihrer warmen Stimme und ihrem sonnigen Gemüt haben wir genau die richtige Kuratorin und Anleiterin für den 1. Chor unserer Festival Geschichte gefunden! Jule ist selbst schon seit Jahren Besucherin des Bergs und hat sich vorgenommen euch alle mit ihrer Song-Auswahl zum Schwelgen und zum Mitsingen zu bringen und hoffentlich glücklich zu machen. Gemeinsam mit Jule und ihrer Band wollen wir die Lieder singen, die uns am Herzen liegen. Und das seit vielen Dekaden! Lieder für den Frieden, für die Liebe, Evergreens der 60er und 70er Jahre und Lieder über die pure Lust am Leben! Vorkenntnisse braucht niemand, genauso wenig wie Texte. Lust auf ein geselliges Beisammensein, gute Laune und Freude an Musik sind alles, was du mitbringen musst! Wobei das Herzberg Publikum das alles ja sowieso stets in der Tasche hat. ...Und? Singst du mit?!



© Ruth Buchert

14:45 MINA RICHMAN & BAND

Ihr Solidaritäts-Song „Baba Said“ für die zivilen Proteste im Iran („Woman, Life, Freedom“), macht die Deutsch-Iranerin 2022 quasi über Nacht international bekannt. Im selben Jahr wird Mina Richman mit ihrer Debüt-EP „Jaywalker“ als beste Newcomerin für den popNRW-Preis nominiert. Durch Supportshows für Maxim, Anna Calvi, Alice Merton und Auftritte bei prominenten Festivals wie dem „Crossroads“ kommt die junge Bielefelderin ziemlich herum und das hinterlässt Spuren. „In bemerkenswert facettenreichen Songs, mit denen sie Indie-Pop, Soul und bisweilen sogar Blues und Hip-Hop streift, schlägt sie einen Bogen vom Privaten zum Politischen und findet so mit spielerischer Leichtigkeit den Sweetspot zwischen Selbstreflexion und Empowerment“, laudiert das „Westzeit“-Magazin. Queerness, Feminismus, kulturelle Heimatlosigkeit – in Mina Richmans Songs ist das Schwere eingängig und bisweilen sogar amüsant.



© Jan Haller

17:00 NOURA MINT SEYMALI

Ihr meditatives Spiel der Ardine, der neunsaitigen maurischen Winkel-Harfe, und ihr kraftvoller Gesang hat sie zu einem der bekanntesten Kulturexporte Mauretaniens auf der internationalen Bühne werden lassen. Im letzten Jahr bekam sie dafür den WOMEX Artist Award für ihr künstlerisches Lebenswerk. Mit ihrer Lang-



© Malika Diagana

zeit-Band um Ehemann und Gitarrist Jeich Ould Chighaly, Bassist Ousmane Touré und Schlagzeuger Matthew Tinari erschafft sie einen individuellen Sound, der einen Bogen von den Anfängen der maurischen Musik in die Gegenwart schlägt. Sie verbindet die jahrhundertealte Griot-Tradition mit flirrendem Desert Blues, Psychedelic Rock und agilem Funk und beweist damit deren ungebrochene Gegenwartstauglichkeit. Noura Mint Seymali hat mit ihrer Live-Präsenz auf Open Airs wie Roskilde, Sziget, Fusion oder dem Rudolstadt Festival beeindruckt, es wurde also Zeit für den Herzberg.

19:15 GURU GURU

Regelmäßigen Herzberg-Besucher*innen muss man nichts erklären, sie sind dem „Elektrolurch“ längst erlegen. Mani Neumeier gastiert mit seiner Band seit 1970 regelmäßig auf dem Festival. „Krautrock since 1968“ steht auf ihrer Webseite, und das stimmt immer noch. Die Idee des auch schon mal halluzinogenen Experiments, der Genre-Grenzverschiebung, der improvisatorischen Erweiterung des Sounds hat sich eingeschrieben in die Guru-Guru-Geschichte. Neumeier hat mit wechselnden Besetzungen



© markus-weber.info

über 40 Alben aufgenommen und dabei stilistisch alles angekratzt, was nach Musik klingt, Rock, Funk, Jazz, Weltmusik, Elektronik und – denkt euch einfach was aus! Die Konserve war ihm aber immer nur ein Teaser für das, was dann live abging. Sonischer Blödsinn mit Kalkül und technischer Finesse. Er hat geschätzte 4000 Shows gespielt, überall auf der Welt, in Japan, USA, Indien und China – und jetzt endlich mal wieder bei uns.



Freakstage

FREITAG ♡
♡

21:30 STEINER & MADLAINA

Die beiden Zürcherinnen Nora Steiner und Madlaina Pollina haben ihre Songs mal als den „perfekten Soundtrack zum Autofahren“ bezeichnet. Glücklicherweise stimmt das nicht mal zur Hälfte, denn gerade auf der Bühne funktionieren sie noch viel besser. Das haben ihre berauschenden Konzerte auf dem Southside/Hurricane Festival, dem Lollapalooza oder auf ihren extensiven Steiner-&-Madlaina-Tourneen gezeigt. Die beiden gehören zu den „hardest workin women“ im Business und haben seit ihrer Gründung vor gut zehn Jahren gespielt, wo man sie lieb oder anfangs auch nicht lassen wollte. Unterstützt von ihrer filigranen Band, leisten sich die beiden eine erstaunliche stilistische Bandbreite, Mundart-Folk, Leonard-Cohen-Schmonzetten, Trinklieder und immer wieder eingängige Popsongs, die ohne großsprecherische Slogans auskommen, sondern sich auch textlich durch eine subtile Poesie auszeichnen.

© June Fischer



23:45 NAFT

Wer sie bereits 2022 oder 2024 auf der Freakstage gesehen hat, braucht keine weitere Einladung. Mit 4 Hornisten und 2 Schlagzeugern beamen Naft zeitgenössische Techno- und House-Klassiker in eine andere Dimension. Das Sextett aus Gent, Belgien, hat sich von einer Guerilla-Straßenmusiktruppe zu einer gesuchten Festivalband gemausert, sie verwischen mit Kalkül die Grenzen zwischen analogem und elektronischem Sound, jagen ihre Saxophone und Trompeten über Effektpedale, steuern Synthesizer an und ergänzen dies mit einer Kombination aus akustischem und elektronischem Schlagzeug. So entsteht ein suggestives Gebilde aus Sound und Beat, das bei aller Künstlichkeit voll in die Beine geht. Ihre beiden EPs „A-sides“ und „B-sides“, die aber beide nur A-Seiten enthalten, sind originär, aber erst live schöpfen sie ihr volles Potential aus. So muss die Blaskapelle der Zukunft klingen.

© Bram Laebens



♥ SAMSTAG

Freakstage



11.30 PETER BURSCH'S GITARRENKURS

Für unsere Stammgäste und Kenner*innen der alternativen deutschen Rock-Geschichte bleibt Peter Bursch für immer mit dem Herzberg Festival verbunden. Legendär sein auf DVD erhältlicher, vom WDR für den Rockpalast gefilmter kompletter Festival-Auftritt mit seiner Band „Bröselmaschine“, ebenso legendär die Vielzahl an Festival-Gästen, Anfänger*innen, Profis oder einfach nur Besitzer*innen einer Gitarre, denen er in den vergangenen 20 Jahren in seinen Gitarren-Kursen auf der Freakstage Tipps und Kniffe beigebracht hat, um fortan bei jedem Lagerfeuer- oder Privatkonzert bestehen zu können. Peter hat dieses Jahr etwas spezielles für alle Teilnehmer*innen des Gitarrenkurses aus 50 Jahre Gitarrenbuch vorbereitet. Wir freuen uns drauf!

© markus-weber.info



12:30 POETRY SLAM MIT STELLA JANTOSCA

Dichterwettkampf - Das klingt so aggressiv. Dabei ist der Poetry Slam im Allgemeinen und der Herzberg-Slam im Besonderen ein einziges Wortwattbeällchenwerfen. Süße Silben und kuschelige Konsonanten werden von ihren Urheber*innen in das Mikro geträumt um vom Publikum eingesaugt. Der Freiheit der Worte sind dabei keine Grenzen gesetzt, es ist jede Form von Text erlaubt. Einzig: Es sind keine Hilfsmittel außer dem Textblatt zugelassen, es gibt ein Zeitlimit von liebevollen 6 Minuten und die Jury bewertet die Vorträge und kürzt so die Königin oder den König der Poesie des Berges. Moderiert wird der Poetry Slam von Stella Jantosca - Poetin, Moderatorin, Veranstalterin und Langzeitstudentin der Pädagogik. Seit 2017 steht die Marburgerin auf Bühnen im gesamten deutschsprachigen Raum. Mit ihren oft witzigen und teils lyrischen Texten, in denen sie Alltagssituationen in lustige, sowie zum Nachdenken anregende Geschichten verwandelt, schafft sie es immer wieder, das Publikum mit in ihre eigene kleine chaotische Welt zu nehmen.



© Jonathan Schüßler



Freakstage

SAMSTAG ♡
♡
♡

14:45 WÖR & KONGERO

Das schwedische Folk-Appella-Quartett Kongero hat sich vor einigen Jahren mit der belgischen Instrumentalband Wör zusammengetan, um ihre unterschiedlichen folkloristischen Traditionen gemeinsam fruchtbar zu machen. Die geballte Power von Mandoline, Geige, Akkordeon, Dudelsack und Saxophon verbindet sich hier mit ausgefeilten Satzgesängen zu einem dichten und dennoch transparenten, authentischen und dennoch erstaunlich zeitgenössisch klingenden Folk-Sound. „Songbooks“ nennen Kongero & Wör ihr Programm zu Recht, sie bedienen sich bei den klassischen Liedersammlungen ihrer jeweiligen Heimatregion, dazu gehören Tanz- und Trinklieder, Work Songs, Shanties und religiöses Liedgut. Aber das achtköpfige Ensemble arrangiert eben nicht nur die alten Waisen um und interpretiert sie auf ihre kongeniale Weise neu, sie ergänzen das traditionelle Liederbuch mit ihren eigenen Kompositionen.



© Mattias De Smet

17:00 MAL ÉLEVÉ FEAT. DSY

Nachdem er im letzten Jahr wieder mit seiner alten Band Irie Révoltés unterwegs war, kommt Mal Élevé als Solokünstler zu uns. Seine Name ist Programm, „schlecht erzogen“ ist nicht nur seine Musik, eine dreckige Mischung aus Reggae, Ska, Rap und Punk, sondern vor allem auch seine „linksversifften“ Texte. Der Mann hat eine Botschaft. Oder zwei. In seinen Songs wendet er sich gegen die miesen Ismen dieser Welt, gegen Faschismus, Kapitalismus, Rassismus und Sexismus – und dementsprechend hat er seine weit über 500 Auftritte nicht nur in Konzertsälen und auf den größten Festivalbühnen absolviert, sondern auch auf unzähligen Demos und politischen Aktionen – etwa auf dem sagenumwobenen G20-Gipfel vor der Roten Flora. Musik ist seine Waffe. Mal Élevé bringt den Protest auf die Bühne, weil die gelebte Solidarität eines Konzerts von echtem Aktivismus nur eine Faustbreite entfernt ist.



© Dieter Jakob

♥ SAMSTAG

Freakstage



19:15

DERYA YILDIRIM & GRUP ŞİMŞEK

Yildirim bedeutet Blitz und Şimşek Donner – und so quasi-naturgesetzlich ist auch das Zusammenspiel der Singer-Songwriterin mit ihrer Begleitband nach über zehn Jahren Zusammenarbeit. Eine Hamburgerin mit türkischen Wurzeln musiziert mit zwei Franzosen und einer Südafrikanerin, schon diese Konstellation bestätigt ein ethnisches Vermischungsideal, das sich in ihrer Musik noch einmal sehr schön widerspiegelt. Yildirim spielt die türkische Langhalslaute Bağlama und kreiert zusammen mit der Grup Şimşek einen sehr eigenständigen, zeitgenössischen Folk-Rock-Sound, der anatolische Volksmusik mit britischem Psychedelic Rock und Blue Eyed Soul hybridisiert. Im letzten Jahr hat sie das New Yorker Label Big Crown Records unter Vertrag genommen und ihr viertes Album „Yarın Yoksa“ produziert, das nicht nur in Deutschland für Aufmerksamkeit gesorgt hat. Vollkommen zu Recht.

© Philomena Wolfingseder



21:30

QUANTUM FANTAY

Ursprünglich gegründet als Ozric-Tentacles-Epigonen, haben sich die Belgier mit mittlerweile neun Alben und diversen Tourneen durch Europa und die USA zu einem eigenständigen, international gefeierten Prog- resp. Space-Rock-Act entwickelt. Ihre verträumte Instrumentalmusik verwebt Space Rock, Reggae Dub, Fusion, Ambient und World Music zu schwerelosen Prog-Soundlandschaften. Hawkwind-Geblubber und Pink-Floyd-Sphärensounds treffen auf Tangerine-Dream-Bombast und filigrane Dream-Theater-Gitarrenläufe. Konterkarierend hinzu kommt ihre allgegenwärtige „Ozricness“ mit Flöten, Saxofonen, akustischen Gitarren und Percussions. Wer braucht bei dieser Fülle noch Gesang? Quantum Fantays haben ihr brandneues zehntes Album „The Butterfly Effex“ im Gepäck, von dem sie ein paar Kompositionen auf die Bühne bringen wollen. Auch die Die-hard-Fans können also noch die eine oder andere Überraschung erleben.





Freakstage

SAMSTAG ♥
♥
♥

23:45 TURFU

Turfu ist ein Anagramm von Futur – und in die musikalische Zukunft weist diese Kollaboration der beiden Franzosen tatsächlich. Raphaël Decoster und Matthieu Souchet könnten unterschiedlicher nicht sein, der eine ist ein Folkie mit Akkordeon und einem Faible für elektronische Musik, der andere ein Electronic-Dance-Fex mit Jazz-Hintergrund. Zusammen machen sie „kosmischen“ Electro Folk, der nur ein Ziel kennt, die Menschen vor der Bühne in tanzende Ekstase zu versetzen. Was ihnen dann auch regelmäßig gelingt. Die kontrastreiche Symbiose aus handgemachten Akkordeonparts und Techno-Beats, aus analogen Sounds und Maschinenklang macht ihre Auftritte zu etwas höchst Energetischem. Sie intonieren allerdings nicht nur einzelne Tracks, sondern schaffen fließende Übergänge, lassen sie ineinanderlaufen wie in einem einzigen langen DJ-Set, das seine meditative Wirkung nicht verfehlt.



♥ SONNTAG

Freakstage



13:30 HOOFFOOT



Ursprünglich ein Kaffeekränzchen in Malmö, bei dem ein paar alte Schweden über ihre Rückenschmerzen klagen und verrückte musikalische Ideen ausprobieren wollen, hat sich bald eine vierköpfige, immer wieder um Gastmusiker erweiterte Instrumental-Band daraus geformt. Hooffoot können sich nicht entscheiden zwischen Prog, Krautrock und Fusion und müssen es auch nicht, weil sie die Genre Grenzen mit einem großen Achselzucken und noch größerer Eleganz überspringen. Wie beim Gummitwist. Soft Machine treffen auf Weather Report und Frank Zappas „The Grand Wazoo“. Vor zehn Jahren erschien ihr als „Jahrhundertdebüt“ gefeiertes erstes Album, sie traten damit auf der Freakstage auf

– und der Berg lag ihnen zu Füßen. Gerade ist mit „Phantom Limb“ ihr drittes Album erschienen, das ihren freizügigen, spontanen, musikalisch brillant vorgetragenen Eklektizismus auf eine neue Ebene hebt.

15:45 SABABA 5

Die kurioserweise nur vierköpfige Band aus Tel Aviv lebt mittlerweile in Paris und spielt einen suggestiven Instrumental-Mix aus psychedelischen Jazz-Funk und einem bisweilen orientalisch temperierten Wüstenblues, der von einer entspannten Rhythmusgruppe zum Fließen gebracht wird. Sababa 5 baden in Retro-Sounds, und so erinnern einen die traumwandlerischen WhaWha-Gitarren- und Farfisa-Melodien bisweilen auch an Film- oder TV-Scores aus den Sechzigern oder Siebzigern. „Nadir“ heißt ihr aktuelles Album, das Gegenteil von Zenit also, der tiefste zu erreichende Punkt – und etwas melancholischer oder gar düsterer klingen sie mittlerweile tatsächlich. Mal wie der Soundtrack eines Film Noirs, dann wieder wie eine dystopische Space-Opera oder „Herr Rossi sucht das Glück“. Obwohl ihr Sound eher introspektiv anmutet, tut der zurückgelehnte Groove des Quartetts live stets seine Wirkung.





Freakstage

SONNTAG ♡
♡
♡
♡

18:00 MARS MUSHROOMS

Seit 25 Jahren überraschen die vier Franken die Bühnen dieser Welt mit ihren abenteuerlustigen Improvisationen. „Jamkraut“ nennen sie ihren Sound, in dem sie Americana, Blues, Roots und Psych Rock zu frei flottierenden Kompositionen vermischen. Umwege verbessern bekanntlich die Ortskenntnis, aber sie kommen tatsächlich an. Natürlich haben sie Grateful Dead gut zugehört, ihre mehrstündigen Sets auf den Deadhead-Festivals in Deutschland und der Schweiz lassen da keine Fragen offen. Das ist aber nur eine Wegmarke neben den Allman Brothers, The Band oder auch Can. Mit Gitarre, Keyboards, Bass, Schlagzeug und Didgeridoo machen sich Mars Mushrooms auf ihre eigenen Klangreise, die sie bereits nach Japan geführt haben, aber eben auch auf die namhaften Festivals hierzulande, dem Bardentreffen in Nürnberg, dem Finkenbach Open-Air und auch bei uns waren sie schon zu Gast. Schön, dass sie wieder da sind.



© Micha Barth

20:15 TOTAL HIP REPLACEMENT & ANYANKOFO

Die dänische Band propagiert Kosmopolitismus, Gemeinschaftlichkeit und eine entschiedene Multikulti-Attitüde und ihre Musik ist das passende ästhetische Äquivalent dazu – eine höchst organische Verbindung aus Reggae, Funk, Jazz und westafrikanischem Highlife. Als Schülerband gegründet, haben sie sich schon früh professionalisiert, so dass sie bereits am Anfang ihrer Karriere als Opener für ihre erklärten Vorbilder The Black Seeds auf die Bühne dürfen. Reisen nach Kenia, Brasilien und Ghana sind Teil ihrer musikalischen Weiterentwicklung. Auf dem vorletzten Album „Anyankofo“ drehen sie den Spieß um und laden Gäste aus Westafrika zu sich ins Studio ein, um mit ihnen zu musizieren. Auf ihrem aktuellen Album „Would It Be The Same“ kämpfen sie für eine offene Gesellschaft, ohne sie gäbe es letztlich auch ihr elegantes, leichtfüßiges Crossover nicht.



© Sebastian Vistisen

♥ SONNTAG

Freakstage



22:30 TEMPLE FANG

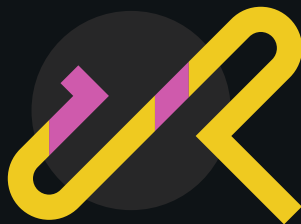
In ihrem Sound vereint sich „der Geist von Grateful Dead und die Intensität von Monster Magnet“, schrieb ein Kritiker. Die Desert Rocker Yawning Man könnten einen auch einfallen. Ihre Live-Qualitäten haben sich längst rumgesprochen und so haben sie mittlerweile bei allen großen Psych-Rock-Festivals, beim Roadburn, Into The Void, Desertfest, Freak Valley etc., ordentlich abgeräumt. Das Quartett aus Amsterdam kann sich in zwanzig-minütigen sonischen Trips verlieren, die immer wieder oszillieren zwischen atmosphärischen Space-Rock-Texturen und harten Fuzz-Attacken, aber anders als bei vielen Formationen des Genres muss man nicht zwangsläufig mit ihnen die Tüte geteilt haben. Ihr 2025er Album „Lifted From The Wind“, das sie unter anderem auf dem Herzberg Festival vorstellen, steckt voller Musikalität und schönen Harmonien, denen eine stocknuchterne Rezeption nichts anhaben kann.



DU SUCHST

EINEN FOTOGRAFEN?

JETZT NICHT MEHR!



**IMAGE | BUSINESS |
INDUSTRIE | PRODUKT |
OUTDOOR | EVENT**

JOHANNES | RUPPEL

FOTOGRAF

FOLGEN

ODER

MELDEN:



+49 170 5229242



JOHANNESRUPPEL.DE



HALLO@JOHANNESRUPPEL.DE



@JOHANNESRUPPEL

BITTEN, WÜNSCHE UND REGELN FÜR EIN WERTSCHÄTZENDES MITEINANDER AUF DEM FESTIVAL



Respektloses und übergriffiges Verhalten, jegliche Form von Diskriminierung und Gewalt als Lösungsoption für Konflikte wird am Herzberg nicht toleriert.



Das Mitbringen von Waffen jeglicher Art ist streng untersagt.



Null Toleranz gegenüber harten Drogen! Hier reagieren wir mit Festivalverbot!



Bitte parkt, um Platz zu sparen, so gut es geht, eng zusammen. Wir brauchen das ganze Gelände, um alle Gäste entspannt unterzubringen. Es ist für alle genug Platz da, aber nur dann, wenn sich jede*r etwas einschränkt.



Bitte auf keinen Fall die markierten Rettungswege zuparken!



Wir raten Eltern mit Kindern und Menschen mit Ruhebedürfnis, auf dem Camping & Parkgelände (Neue Heimat) zu zelten.



Der Wald neben dem Gelände ist tabu! Auf keinen Fall betreten! Bitte haltet euch innerhalb des Festivalgeländes auf.



Solange keine Waldbrandgefahr ausgerufen ist, sind kleine Feuer in Feuerschalen (nicht auf dem Boden) und mit 100 Metern Abstand zum Wald erlaubt. Ist eine Waldbrandgefahr ausgerufen, besteht auf dem Gelände absolutes Feuerverbot.



Bitte Vorsicht im Umgang mit offenem Feuer (Waldbrandgefahr!), besonders wenn es trocken ist (kein Pyro, keine Himmelslaternen). Bitte beachtet hier die Ansagen der Festivalleitung, der Feuerwehr und der Security. Bitte keine Feuergruben ausheben und die Asche nicht im Boden vergraben.



Bitte achtet bei großer Hitze aufeinander und trinkt viel Wasser. Das Wasser in den Tanks ist kein Trinkwasser, sondern Nutzwasser.



Die Mitarbeiter*innen an unserem Infostand in Freakcity und dem Merchandise-Stand auf der Festivalwiese helfen euch bei allen Fragen „rund um das Festival“. Hier könnt ihr auch Fundsachen abgeben/abholen.



Bitte befolgt die Ansagen und/oder Anweisungen der Security und/oder der Festivalmitarbeiter*innen.

DANKE!



AWARENESS

AUF DEM HERZBERG FESTIVAL



Awareness-Team - Schutz und Unterstützung auf dem Festival

Unser Ziel ist es, ein sicheres und respektvolles Umfeld für alle zu schaffen. Neben den Mitarbeitenden und der Security ist auch das Awareness-Team während des Festivals für euch da.

Was machen wir?

Wir setzen uns gegen respektloses Verhalten, Diskriminierung und Gewalt ein. Wir bieten Unterstützung und ein offenes Ohr für Betroffene direkt auf dem Festivalgelände.

Wann kannst du zu uns kommen?

Wenn du dich unwohl, bedroht oder bedrängt fühlst. Wenn du beobachtest, dass andere Menschen sich unsicher fühlen oder Hilfe benötigen.

Wo findest du das Awareness-Team?

Du findest uns neben/hinter dem Infostand gegenüber vom Lesezelt.

Dort stehen geschulte Mitarbeiter*innen bereit, die dir weiterhelfen können. Zögere nicht, uns anzusprechen, wenn du Unterstützung brauchst.

Wir sind auch auf dem Festival unterwegs, du erkennst uns an den lila Warnwesten mit dem Diskokugel-Symbol.

Außerdem haben wir auf der Festival-Wiese einen neuen Awareness Punkt als mobile Anlaufstelle installiert. Wenn dir im Trubel vor der Mainstage etwas passiert, wirst du von geschulten Mitarbeitenden zum Hauptstand begleitet.

Wir sind für dich im Safe Space Freak City da:

Mittwoch 18:00 – 03:00 Uhr

Donnerstag bis Sonntag 10:00 – 03:00 Uhr

Und nach dem Festival?

Du kannst uns auch nach dem Festival erreichen unter awareness@herzberg-festival.com



WENN IHR HILFE BENÖTIGT

Unser Ordnungsdienst/Security, der Sanitätsdienst und auch die Feuerwehr sind rund um die Uhr besetzt und für euch da. Am einfachsten ist es, wenn ihr unsere Ordner oder Security kontaktiert, sie helfen euch direkt weiter.

Wenn Ihr Feuerwehr oder Sanitäter benötigt, sind sie auch unter **0661-410 926 60** erreichbar.

Wenn Ihr die Security benötigt, erreicht Ihr sie auch unter **0661 - 410 926 50**. Wichtig ist, dass Ihr wisst, wo Ihr Euch befindet.

Im Notfall könnt Ihr natürlich auch **#112** anrufen, der direkte Kontakt zu unserem Personal ist aber in der Regel der schnellere Weg.

Wo bin ich?

Um Eure Position auf dem Gelände zu nennen, gibt es mehrere Möglichkeiten. Hierbei ist es wichtig, dazusagen, welche Möglichkeit Ihr benutzt:

- Koordinaten
 - ▶ „Ich befinde mich bei der Koordinate XY“
- Wegnummern
 - ▶ „Ich befinde mich bei Weg-Nummer XY“
- Standnummern
 - ▶ „Ich befinde mich bei Standnummer XY“
- What3Words

Koordinaten

Auf den Übersichtsplänen befindet sich ein Raster. Wenn Ihr eure ungefähre Position kennt, könnt ihr dieses Raster benutzen, um euren Standort anzugeben. Befindet Ihr euch um Beispiel an der Einfahrt der neuen Heimat, könntet Ihr sagen „Ich befinde mich bei den Koordinaten H4, an der Einfahrt zur Neuen Heimat“.

Wegnummern

Alle Rettungswege haben Nummerierungen. Auch diese könnt ihr verwenden. Bitte beachtet aber, dass einige Wege sehr lang sein können und zusätzliche Informationen nützlich sind.
„Ich befinde mich an Weg A7 in Höhe des Infostands“.

Standnummern

Alle Stände haben Standnummern an der Vorder- und Rückseite angebracht. Diese könnt Ihr ebenfalls angeben: „Ich befinde mich bei Standnummer A38“.

What3Words

Wenn Ihr euch unsicher seid oder wenn ihr euch außerhalb des Geländes befindet, könnt ihr auch die App oder die Webseite von What3Words (what3words.com) benutzen. Diese gibt Euch direkt bei Aufruf drei Wörter, mit denen wir (und auch #112) eure Position bis auf wenige Meter genau bestimmen können. z.B. „Ich befinde mich bei Festplatte.Touristen.Markierungen“. So wissen wir, dass du dich bei der Fußgänger- kasse an Hof Huhnstadt befindest.

VERHALTEN BEI UNWETTER

Da es leider in den letzten Jahren immer wieder zu unwitterbedingten schweren Unfällen auf verschiedenen Festivals gekommen ist, möchten wir euch informieren, wie wir im Ernstfall damit umgehen werden. Wir bitten euch, zur eigenen Sicherheit, uns und euch gegenseitig voll zu unterstützen.

Im Ernstfall wird Folgendes passieren:

- Nach Durchsagen auf allen Bühnen werden wir folgende Bereiche räumen und die Stände dort schließen:
 - Festivalwiese
 - Freak Stage
 - Lesezelt
 - alle Bierzelte
 - Stände Neue Heimat
- Wir werden weitere Ausgänge von der Festivalwiese zu Freak City öffnen:
 - von der Bühne aus gesehen links neben der Einlass-Schleuse
 - von der Bühne aus gesehen links an der Food-Seite
- Ihr begeben euch bitte sofort in eure Fahrzeuge und verbleibt dort. Wenn ihr noch Platz für Andere in eurem Auto habt, schaltet die Warnblinkanlage ein. Verlasst nicht mit dem Auto das Gelände. Wenn ihr ohne eigenes Fahrzeug hier seid, sprecht mit eurem/eurer Nachbar*in, wenn ihr ankommt, er/sie hat sicherlich einen Platz für euch. Folgt den Anweisungen der Security/ Ordner. Achtet auch auf eure Nachbar*innen, vielleicht haben sie die Durchsagen nicht gehört.

Vielen Dank für eure Unterstützung. Wir hoffen, wir werden sie nicht benötigen.

WIR DANKEN ALL UNSEREN UNTERSTÜTZER:INNEN FÜR EURE LIEBE, EURE ENERGIE UND DASS IHR DIESES FESTIVAL MÖGLICH MACHT!





TIMETABLE HERZBERG

Mainstage

- Do.** 14:30 FESTIVALERÖFFNUNG
14:45 MO KALAMITY
17:00 UKULELE DEATH SQUAD
19:15 ELDER
21:30 MARLO GROSSHARDT
23:45 HIGHLIGHT TRIBE
- Fr.** 14:45 WUCAN
17:00 FORTUNA EHRENFELD
19:15 BUNTSPECHT
21:30 WICKED DUB DIVISION
MEETS NORTH EAST SKA JAZZ ORCHESTRA
23:45 KADAVAR
- Sa.** 14:45 LAURA COX
17:00 MY BABY
19:15 ROCKPOMMEL'S BAND
21:30 ORANGE. SPECIAL GUEST: BÖRWANES KLAUSEN
23:45 WOLFMOTHER
- So.** 13:00 SPIELMANN'S- UND FANFARENZUG RÜCKERS
13:30 LARA HUGO
15:45 SPIDERBAND
18:00 THE MAGIC MUMBLE JUMBLE
20:15 WALTER TROUT
22:00 VERABSCHIEDUNG

Freakstage

- Do.** 14:45 HIGHEST PRIMZahl ON MARS
17:00 GNOME
19:15 KILLABEATMAKER
21:30 FULU MIZIKI
23:45 STONE WATER
- Fr.** 12:30 JULIA VAN EMBERS & THE MOUNTAIN VOICES
14:45 MINA RICHMAN & BAND
17:00 NOURA MINT SEYMALI
19:15 GURU GURU
21:30 STEINER & MADDAINA
23:45 NAFT
- Sa.** 11:30 PETER BURSCH GITARRENKURS
12:30 POETRY SLAM MIT STELLA JANTOSCA
14:45 WÖR & KONGERO
17:00 MAL ELEVE FEAT. DSY
19:15 DERVA YILDIRIM & GRUP ŞİMŞEK
21:30 QUANTUM FANTAY
23:45 TURFU
- So.** 13:30 HOOFFOOT
15:45 SABABA 5
18:00 MARS MUSHROOMS
20:15 TOTAL HIP REPLACEMENT & ANYANKOFO
22:30 TEMPLE FANG

ERG FESTIVAL 2026



Lesezelt

- Do.** 13:30 ERÖFFNUNG LEESEZELT:
13:40 NADINE BINDNER
15:30 PETER KNORN
& FRANK SCHÄFER
17:00 KINDERRAVE MIT ANDY STRAUB
18:45 FEE PENAFIEL
20:30 DIE DINNERS
22:00 LEESEN FÜR (ALKOHOLFREIES) BIER
0:00 DJ NEAU

- Fr.** 11:00 RAKETEN ERNA
12:30 PRIVILEGIEN & ALLYSHIP
WORKSHOP MIT JULIEN BOBINEAU
15:00 RAKETEN ERNA
16:30 TEXTBOMBEN
18:30 TWIINS
20:30 HERZBERG SONGSLAM
23:00 VAN VATALE
01:00 ANDY STRAUB RAVEMESSE

- Sa.** 11:00 CLOWNWORKSHOP MIT SHAGGY
12:30 IMPRO WORKSHOP MIT SHAGGY
15:00 KINDER MIT-MACH SHOW
16:30 HELMUT PHILIPPS
18:30 DUO ZIRKA
20:30 MATZE ROSSI
22:30 LENER
00:00 ANIMA LIBERA ECSTATIC DANCE
02:00 LISSTN

- So.** 11:00 THEATER CON CUORE
12:30 PETER BURSCH'S UKULELEKURS
15:00 THEATER CON CUORE
16:30 KLAUS DER GEIGER
& MARIUS PETERS
18:30 LINA BO
20:30 KASITA KANTO

Mentalstage

- Do.** 16:15 KAZUR
18:30 ABZUG
20:45 EVOLFO
23:00 GREEN MILK FROM THE
PLANET ORANGE

- Fr.** 16:15 VIG JOHN
18:30 BABABAB VIBES
20:45 SIRKUS
23:00 LOVE MACHINE

- Sa.** 16:15 KLAUS DER GEIGER TRIO
18:30 GO MAHHH
20:45 MISS MELLOW
23:00 KANT
01:15 DJ ELECTRIC

- So.** 15:00 CALDAERA
17:15 MITOKEH
19:30 THE CITADEL
21:45 BRUTHER

Höllenschuppen

- Mi.** 19:00 ZEN TRIP
20:30 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
23:00 NEW SPACEWAVE EXP.
00:30 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND

- Do.** 13:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
15:00 TROMMELFEUER
16:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
18:00 GIANT DWARFS AND BLACK
HOBES
19:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
21:00 HUM
23:00 120 MINDS
01:00 THE SPACELOARDS

- Fr.** 13:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
15:00 KADZZZ KONZZZEPT
16:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
18:00 YENGA
20:00 DEVIANT AMPS
22:30 CLIFFSIGHT
01:00 W3BTR4UM

- Sa.** 13:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
15:00 CRIMSON OAK
16:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
18:00 THE IMPERIAL MUSTARD
19:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
21:00 SPACE INVADERS
FEAT. MANI NEUMEIER
23:00 THE BLACK CAT'S EYE
01:00 LENZOLINO

- So.** 13:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
15:00 LAUSCHER
16:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
18:00 MELODADDIES
19:00 HÖLLENSCHUPPEN-JAM-BAND
20:30 BIG JAM PARTY

Das neue
eclipsed noch
bis 27.08.26
im Handel!

ROCK MAGAZIN
eclipsed

Das 24-Seiten-Special!
Das Schwellenjahr!

INKL.
**TOP 50
ALBEN
1976**

1976



**GROSSES
JAHRES-SPECIAL**

über 24 Seiten inkl. Top 50-Alben 1976!
PLUS: Deep Purple, The Rolling Stones,
60 Jahre Montreux Jazz Festival u.v.m.



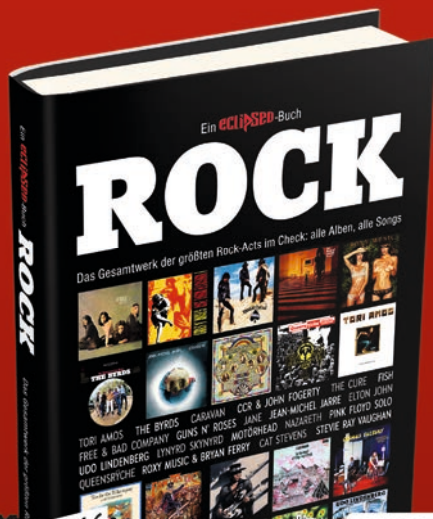
**SONGPERLEN
1976!**

Mit PAT TRAVERS · HAWKWIND
WISHBONE ASH · OMEGA
ROBIN TROWER · POPOL VU
RENAISSANCE · MAN



ROCK

DIE PERFEKTE ÜBERSICHT & ANALYSE ÜBER DAS GESAMTWERK DER GRÖSSTEN ROCK-ACTS DER 60er/70er/80er!



ROCK Teil 6
über 320 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag
farbiger Bilderdruck mit
vielen raren Fotos
Format: 29,7 x 24 cm



ROCK 6
Jetzt neu überall
im Handel!

PLUS: ROCK 1-5
im Handel und
direkt bei eclipsed
erhältlich!

Ab sofort kann **ROCK TEIL 6**
bei uns für €39,95 (+ Versandkosten)
bestellt werden: www.eclipsed-shop.de

BANDS/ACTS: Tori Amos • The Byrds • Caravan
CCR & John Fogerty • The Cure • Fish • Free & Bad
Company • Guns N' Roses • Jane • Jean-Michel Jarre
Elton John • Udo Lindenberg • Lynyrd Skynyrd • Motorhead
Nazareth • Pink Floyd Solo • Queensrÿche • Roxy Music
& Bryan Ferry • Cat Stevens • Stevie Ray Vaughan

WEITERE BÄNDE DER
BUCHREIHE „ROCK“:



13:30 **ERÖFFNUNG & BEGRÜßUNG LESEZELT**

Mit dem Team vom Lesezelt: Katja Schmirler-Wortmann, Julien Bobineau, Muriel Heiland, Shaggy Schwarz, Justus Schmirler und Felix Volkmer

13:40 **VORTRAG VON NADINE LINDNER:
"ÖSTERREICH, UNGARN, USA - WO DIE AfD AUF BILDUNGSURLAUB GEHT UND WAS SIE DORT LERNEN WILL"**

Die internationale Vernetzung ist AfD-Politiker*innen sogar so wichtig, dass sie die heiße Phase des Wahlkampfs dafür schwänzen, so wie im Frühjahr bei Markus Frohnmaier, der Ministerpräsident von Baden-Württemberg werden wollte. Parteichefin Alice Weidel fährt regelmäßig nach Ungarn, wo Ministerpräsident Victor Orban die Pressefreiheit genauso beschneidet wie die Rechte von Minderheiten. Dort inszeniert sie sich wie bei einem Staatsbesuch. Der Spitzenkandidat in Sachsen-Anhalt, Ulrich Siegmund, tauscht sich regelmäßig mit der FPÖ aus. Was will die AfD bei dieser Vernetzung lernen? Und wie kann eine demokratische Zivilgesellschaft auf die AfD reagieren? Nur zwei von vielen Fragen rund um diese Partei.

Nadine Lindner arbeitet im Hauptstadtstudio des Deutschlandradios. Sie ist schwerpunktmäßig zuständig für die AfD. Zuvor war sie Landeskorrespondentin für den Deutschlandfunk in Sachsen und hat dort den Aufstieg von Pegida beobachtet.





15:30 PETER KNORN & FRANK SCHÄFER

Khorn ist seit über 50 Jahren im Geschäft. Zunächst als Bassist der beiden legendären Formationen Fargo und Victory, später als Manager der auch nicht ganz unbekannten Künstler Michael Schenker und UFO – und inzwischen wieder als Fargopeter. In bisher drei Bänden hat er Geschichten aus seinem bewegten Leben als „blinder Passagier“ im Musikbusiness gesammelt. Ein bisschen Nostalgie ist dabei, die wird allerdings von seiner nie versiegenden Selbstironie souverän gekontert. Knorn ist ein großer Geschichtenerzähler, er plaudert unaufdringlich und trumpft dann plötzlich auf mit feinzisierten Beschreibungskunststückchen und einer Hammerpointe. Sein One-Way-Ticket in die Wortspielhöhle hat er ebenfalls längst gelöst. „Mit Knorn liegst du vorn!“ Aber sowas von. Sein Autorenkollege Frank Schäfer entlockt ihm seine witzigsten Anekdoten und liest einige Kostproben aus seinem Werk.



17:00 KINDERRAVE MIT ANDY STRAUB

Zum ersten Mal raven auf dem Berg auch die Kleinsten! Andy Strauß (bekannt als unser Techno-Messias) zelebriert eine kindgerechte Tanzsaule für alle zwischen 3 und 333! Mit Keksen, Chaos und Liebe zum Detail.



18:45 FEE PENAFIEL

Musik, die sich anfühlt, als säßen wir die ganze Zeit ganz nah bei ihrer Verfasserin. Musik, die sofort greift. First take, ja, Inszenierung, nein. Die Frankfurterin kommt als FEE PENAFIEL und mit neuem Album zurück: „Die Wolken über uns“ – September 2026. Ihre Mische – bleibt: Indie-Pop, Singer-Songwriter, ehrliche Texte, echte Geschichten. Nach dem letzten Album „Nachtluft“ 2020 zog das Leben zwar neue Saiten auf, ihren starken Wurzeln blieb sie aber unbeirrt treu. Wie ihr die Saiten ihrer Flohmarkt-Gitarre treu bleiben – die sie noch nie gewechselt hat und mit der sie immer noch am liebsten ihre Songs auf der Bettkante beginnt. FEE PENAFIEL schreibt über all das, was sie bewegt. Mit einnehmender Mischung aus Melancholie und Optimismus zugleich. So schreibt sie von echten Geschichten und Emotionen, von sich und von anderen. Ihre Gabe? Schwere Themen so zu verpacken, dass sie immer auch einen Lichtblick enthalten.



20:30 DIE DINNERS



Seit 2018 ist die Band aus Hanau unterwegs. Eine dreistellige Zahl von Gigs haben sie sich mittlerweile erspielt mit ihrem nachdenklichen und überaus eingängigen Indiepop, der sich ganz gut zwischen Grönemeyer und Bosse einordnen lässt. Sie singen also auf deutsch, das ist wichtig, denn Die Dinners haben etwas zu sagen, erzählen von Freiheit, Menschlichkeit und dem Mut, für das Richtige einzustehen. Politisches und Privates gehen bei ihnen eine untrennbare Liaison ein. Und immer ist da eine klare Kante, ein deutliches Statement oder eine Zeile, die man unterstreichen möchte. „Was ist hier los in diesem Land – wir waren doch gar nicht lange weg?“ Souveräne erste Plätze bei diversen Wettbewerben wie dem „Klang Chaos“ in Frankfurt oder dem „Hoffnungsträger“ in Hanau zeigen, dass sie auf dem richtigen Weg sind. Das erste Album ist auch im Kasten und erscheint demnächst.



22:00 LESEN FÜR (ALKOHOLFREIES) BIER

Die Legende besagt, dass Shaggy Schwarz und Dr. Julien Bobineau einst mit einem Mikrofon in der Hand auf der Bühne geboren wurden. Und bei „Lesen für (alkoholfreies) Bier“ stellen die beiden Profi-Alphabeten ihre Kompetenzen als Pseudo-Entertainer und Möchtegern-Rampensäue voll unter Beweis: Egal ob Liebesbrief, Traueranzeige, Lieblingsgedicht, Einkaufszettel oder Steuererklärung - diese beiden charismatischen Typen lesen auf der Bühne jedes Schriftstück vor, das ihnen zugeworfen wird. Nach jedem Vortrag entscheidet das Publikum, ob der Text oder die Performance mehr überzeugt haben. Dabei geht es unfaßbar viel: Denn wer gewinnt, erhält ein (alkoholfreies) Bier.



© markus-weber.info

00:00 DJ NEAU



DJ NEAU steht für die bewusste Reduktion: weniger Lautstärke, mehr Konzentration auf Klang, Rhythmus und Raum. Seine Sets bewegen sich zwischen den Kontinenten dieser Welt, zwischen atmosphärischem Tech House, Afro House, Underground Tropical House und organischen Club-Sounds. Inspiriert von seiner Zeit bei Hat+Hoodie mit Shows in London, Paris, Amsterdam, Barcelona und auf dem Fusion Festival verbindet er diese Einflüsse zu fließenden Sets mit viel Gefühl. Getragen von globalen Bässen und warmen, tiefen Grooves bilden sich Spannungsbögen, in denen sich musikalische Klänge aus Afrika, Asien, Südamerika und Europa entfalten. Inmitten von Club-Energie und subtiler Ekstase entsteht ein Sound im Lesezelt, der Nähe und Ferne erzeugt, ohne sich aufzudrängen.

11:00 RAKETEN ERNA



Die Oma von Bandkopf Marceese Trabus heißt Erna, und als er mit leuchtenden Augen sah, wie Kiss-Leadgitarist „Space“ Ace Frehley Raketen aus seiner Gitarre abschoss, war klar, wie sein Powertrio heißen sollte. Die weltgrößte Kinderband der Welt ist auch musikalisch eine Bezugsgröße. Raketen Erna spielen eingängigen Rock'n'Roll, der auch schon mal etwas lauter wird, also Kindermusik für Erwachsene. „Ich wäre so gern ein Comic-Held (Crash! Boom! Bang!)“. Es geht um Arschbomben, Erdbeerprinzessinnen und um den besten Freund der

Welt, nämlich Bello. Ihre Texte sind aufmunternd, emanzipatorisch, stärken Kindern den Rücken und kommen ohne „Fräulein Rottenmeiers“ Zeigefinger aus. Deshalb holt nicht nur der KIKA/ZDF sie gern ins Programm, sie haben auch schon Festivals wie das Lollapalooza, A Summer's Tale und natürlich den Herzberg zum „Tanzen und Springen“ gebracht.

12:30 WORKSHOP: RASSISMUS, PRIVILEGIEN & ALLYSHIP

Eric Mbarga, Antirassismus-Experte und Diversity Trainer, und Dr. Julien Bobineau, Co-Founder von D² – Denkfabrik Diversität, nehmen gesellschaftlichen Dynamiken in einem Workshop in den Blick: Welche Rolle spielen wir in einem rassistisch geprägten System? Wie prägen Privilegien unseren Alltag? Und wie können wir unsere Handlungsspielräume nutzen, um Rassismus zu hinterfragen und solidarisch zu handeln? Mit interaktiven Methoden schafft dieser Workshop Raum für Reflexion, Austausch und Perspektivwechsel – mit dem Ziel, konkrete Impulse für eine rassismuskritische Praxis im Alltag zu entwickeln. Teilnahme nur per Anmeldung vor Ort beim Lesezelt bis Freitag 11:00 Uhr möglich. Die Teilnehmer*innenzahl ist auf 20 begrenzt.



15:00 RAKETEN ERNA



Lesezelt

FREITAG ♡
♡

16:30 TEXTBOMBEN

ACHTUNG! Die Textbomben gehen hoch. Kirsten Fuchs und Susanne M. Riedel sprengen die Rahmen. Sie lesen ehrliche, wilde, sehr komische Geschichten über Alltagskollisionen. Sie tragen radikale, feministische Tiergedichte vor. Und sie singen, wenn sie Lust haben. Wie fabulierende Fabelwesen verzaubern sie eine Stadt nach der anderen mit ihren pampig bis poetischen Texten. Inhaltlich wird es relevant, thematisch tabulos und humoristisch beglückend. „Ich habe lange nicht mehr so gelacht“, sagt das Publikum nach den Auftritten und fragt, wann die Königinnen der deutschen Vorleseszene wiederkommen.



18:30 TWIIINS

Die beiden Violinisten aus Südkorea und Deutschland, Dowon Kim und Linus Shastri, holen alles aus ihren Instrumenten heraus, sie zupfen sie wie eine Gitarre, streicheln sie, klopfen auf ihnen herum und schicken sie über Effektboards und eine Loopstation, mit der sie sich sukzessive in eine ganze Band verwandeln. Ihr Repertoire ist mindestens so vielfältig wie ihr Spiel, sie kombinieren klassische Musik mit Pop, Funk, Filmmusik, Jazz und Rock, fast alles kann zur Grundlage ihrer erstaunlichen und energiegeladenen Interpretationen werden. Verpasst nicht die umjubelten Gewinner des Herzberg Songslams 2025!



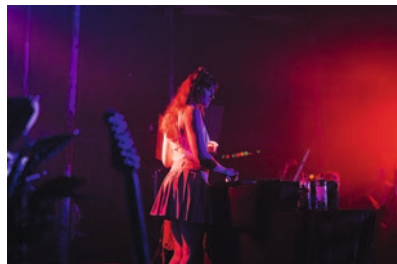
20:30 HERZBERG SONGSLAM

Du bist dieses Jahr auf dem Herzberg Festival, machst Musik und willst endlich einmal selbst auf der Bühne stehen? Solokünstler*innen, Duos oder Trios präsentieren auf der Bühne handgemachte Musik und werden vom Publikum mit begeistertem Applaus bewertet. Nach einer Vorrunde treten die besten Musiker*innen im Finale gegeneinander an – und den Gewinner*innen winkt ein offizielles Booking beim Herzberg Festival 2027!



23:00 VAN VATALE

In Zeiten wie diesen brauchen wir Gemeinschaft: Gemeinschaft, in der wir Verbindung (er)leben können und Sicherheit, die uns aufatmen und fühlen lässt. Und dann können wir das Erlebte verarbeiten und ausdrücken, in Bewegung sein, tanzen. Darum geht es in den Sets bei Van Vatale. Gemeinschaft, Verbindung, Gefühle, Ausdruck. Aber auch einfach Spaß haben und Leichtigkeit fühlen. Wir alle dürfen so sein, wie wir es gerade brauchen, mit Respekt gegenüber der Gruppe. Musikalisch geht es querbeet durch die Genres, die einen immer wieder anders berühren und überraschen. Gar nicht so viel nachdenken, einfach rumkommen und absteppen!



01:00 ANDY STRAUß RAVEMESSE

Oh, ihr Kinder des Rave, öffnet eure Ohren, Herzen und Lebern für den allerheiligsten Ballergottesdienst. Der Bassmessias (formerly known as Techno Jesus oder Andy Strauß) höchst persönlich lädt zur illegalen Ravemesse im Electrogarten Eden vulgo: dem Herzberg! Ein Laternenumzug im Anschluss ist ebenfalls nicht ausgeschlossen. Geplant ist allerdings zunächst mal ein kollektiver Fiebertraum, aus dem keiner mehr erwachen will. Gehirn pürieren bei 135 bis 220 bpm. Kurzum, für circa eine Stunde Ekstase, Kontrollverlust, außerkörperliche Erfahrungen immer inklusive. Blasphemie statt Blasmusik, Mantra statt Manta, Deodorant statt Theodizee. Am Ende sind alle einfach nur kaputt, aber die Seelen richtig schön durchgepustet und die Herzen im siebten Himmel des ewigen Buffta-Buffta. Wer's überlebt, wird davon erzählen auf immerdar. Wer stirbt, kommt wieder – und zwar wie neugeboren.





Lesezelt

SAMSTAG ♥
♥
♥

11:00 CLOWN-WORKSHOP FÜR KINDER

Workshop "Finde den Clown in dir" für Kinder mit Shaggy Schwarz (Improtheater Fulda)

Du wolltest auch schon immer ein Clown sein? Dann bist du hier genau richtig. Du entdeckst auf spielerische Weise den Clown in dir. Dabei nutzen wir Techniken des körperlichen Spiels und des Improvisationstheaters. Wir nehmen dich mit in die wunderbare Welt des Spaßes! Schnall dich an, richte deine Nase Und loooooo! Am Ende des Workshops ist jede*r von uns ein Clown!



© markus-weber.info

12:30 IMPRO-WORKSHOP

Improtheater ist fast wie das richtige Leben – nur viel lustiger! Ganz ohne Drehbuch und gelernten Text auf der Bühne stehen, sich und andere überraschen, lebendig, spontan, schlagfertig, kreativ, manchmal auch emotional und herausfordernd – doch immer mit ganz viel Spaß und Lachen.

All das kannst du Schritt für Schritt lernen: Bei dem Fuldaer Künstler, erfahrenen Improschauspieler und -trainer Shaggy Schwarz. Bühne frei: Für dich und die wunderbare Welt des Improtheaters!



© markus-weber.info

15:00 DIE KINDER MITMACH-SHOW

Lasst euch von Shaggy Schwarz (Improtheater Fulda) in eine neue Welt mitnehmen.... Eine Welt, in der die Kinder das Sagen haben. Denn das ist jetzt ihre Bühne! Shaggy holt die Kinder auf die Bretter, die die Welt bedeuten, und gestaltet mit ihnen gemeinsam das Programm. Hier kann alles passieren. Alles ist möglich. Fantasie, Spaß, Spielfreude und Lachen ist angesagt. Kinder, zeigt was ihr könnt.



© markus-weber.info

♥ SAMSTAG

Lesezeit



16:30 **HELMUT PHILIPPS**

Helmut Philipps ist seit Ende der 70er Teil der deutschen und internationalen Reggae-Szene. Seine beiden Bücher „Reggae in Deutschland“ und „Dub Konferenz – 50 Jahre Dub aus Jamaika“ sind Standardwerke des Genres. Auf dem Herzberg wird er sein neuestes Buch vorstellen: „Dub – The Sound of Surprise“ erzählt auf spannende und ungemein detailreiche Weise die Geschichte und Evolution dieser Musik von den Anfängen in den 1970er-Jahren in Jamaika bis heute. Philipps hat mit vielen Vertretern des Genres gesprochen und gibt einen tiefen Einblick in die Entstehung und Produktionsweisen von Dub und Soundsystemkultur.



18:30 **DUO ZIRKA**

Charlotte Daun (Harfe) und Sebastian Simon (Schlagzeug) bewegen sich zärtlich zwischen Folk, Jazz und World Music. Durch ihre ungewöhnliche Instrumentierung und das intuitive Zusammenspiel entsteht ein unverwechselbarer Klang. Aufgewachsen voller Folk-Musik, spielt Charlotte seit ihrer Kindheit Harfe, Klavier, Geige und Gitarre. In den letzten Jahren hat sie Harfen-Traditionen und Musikstile Südamerikas erkundet, Unterricht in Jazz und Improvisation genommen und ein Jahr an der Irish World Academy in Irland verbracht. Sebastian Simon begleitet sie musikalisch und gibt ihr Spiel um einen feinfühligsten, charakteristischen Klangraum.



20:30 **MATZE ROSSI**

Matze Rossi ist nicht nur ein herausragender Musiker, sondern auch ein Geschichtenerzähler, der es versteht, bewegende Emotionen in seinen Songs zu transportieren. Auf seiner „WUNDER.punkt“ - Album-Tour wird er die beliebtesten Lieder seiner Karriere präsentieren und nach 3 Jahren mit frischen Klängen und tiefgehenden Texten auf die Bühne bringen. Die neuen Songs gehören zu den intensivsten und stärksten seiner bisherigen Schaffenszeit und entfalten ihre ganze Kraft, wenn sie von ihm live performt werden.





Lesezelt

SAMSTAG ♥
♥
♥

22:30 **LENER**

Magdalena Haslberger alias Lener kommt ursprünglich aus der Klassik und hat ihr Abitur an der Gitarre gemacht. Ein Jahrzehnt bildete sie mit ihrer Schwester Sophie das jazzy Indie-Pop-Duo Sweet-Lemon. Seit ein paar Jahren ist Lener nun mit ihrer Soloband unterwegs und jetzt dreht sie ihre Stratocaster erst richtig auf. Sie orientiert sich inzwischen stärker an Bands wie The Strokes, The Linda Lindas, Two Door Cinema Club, Phoenix oder Brockhoff und erkennt jetzt die klanglichen Schönheiten eines laut brutzelnden Röhrenamps. Mit ihrer Mischung aus kopfhängerischem Indie Rock und druckvollem Grunge erschafft sie sich mal wieder neu als bajuwarisches Riot Grrrrl.



© Christian Pham

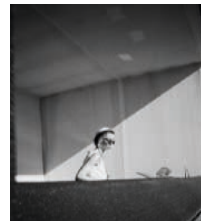
00:30 **ANIMA LIBERA**

Anima Libera steht für freie Seele – und genau darum geht es auch beim Ecstatic Dance seiner Seele freien Lauf zu lassen, Mit organischen Beats & pulsierenden Rhythmen. Als DJane und Spaceholderin verbindet Anima Libera Musik, Bewegung und Bewusstsein zu einer lebendigen Erfahrung voller Präsenz und Verbindung. Open your Mind & find your Soul



02:00 **LISSTN**

LiSSTN ist Teil der Clubszene in Wien und bekannt für ihre intuitiven Sets. Diese entstehen im Moment und folgen der Energie des Raums. Musikalisch bewegt sie sich zwischen House, Acid, Electro, Trance und Breaks. Sie hat in Wien und darüber hinaus in Clubs und auf Festivals gespielt, unter anderem bei HÖR Berlin und dem Lighthouse Festival. Im Mittelpunkt steht der Moment des Tanzens und wie ein gemeinsamer Raum durch Musik entstehen kann – zwischen verbinden, sich verlieren und einfach da sein.



♥ SONNTAG

Lesezelt



♥ 11:00 THEATER CON CUORE: MAU & QIAU

Eine turbulente und musikalische Geschichte um Vorurteile und Inklusion: Der kleine Mau hat es nicht leicht in der neuen Nachbarschaft einen Freund zu finden. Nebenan wohnt eine Katze, das kann nicht funktionieren. Nur, der Käfer verlangt nach Flügeln, der Frosch nach Schwimmflossen und für den Hahn soll Mau sich mit Federn schmücken. Und als Mau ganz traurig in seinem Körbchen sitzt, weil niemand ihn akzeptiert, öffnet sich am Nachbarhaus das Fenster. Die Katze! Sie rollt mit ihrem Fahrgestell ganz langsam auf Mau zu, und dann passiert, was niemand auch nur erahnen konnte. Was Mau auf seiner Suche nach einem Freund erlebt, können die kleinen Besucher*innen in dieser bunten und heiteren Inszenierung intensiv miterleben. Und am Ende lernen alle, dass es wichtig ist, sich nicht zu verstellen und das Vorurteile gar nichts bringen. Dann findet man echte Freunde.
Für Kinder ab 3 Jahren / Spieldauer 40min.



12:30 PETER BURSCH'S UKULELEKURS

Auch im vergangenen Jahr hat Peter Bursch, immer am Puls der Zeit, ein Ukulele-Tutorium im Lesezelt angeboten. Das viersaitige Instrument aus Hawaii, das schon Brian Wilson und George Harrison zum Komponieren nutzten, erlebt seit geraumer Zeit eine Renaissance, weil es fröhlich klingt und gute Laune schafft. Packt eure Instrumente ein und kommt in Scharen zum Gitarren- und Ukulele- Lehrer der Nation!

Marita Bursch – Special Guest direkt im Anschluss: Spielt gefühlvolle und spaßige Lieder mit deutschen Texten. Sie verzauert die Zuhörer*innen mit Herz und Seele und wird von ihrem Mann Peter Bursch auf der Ukulele begleitet.



© markus-weber.info

15:00 THEATER CON CUORE: MAU & QIAU



ADticket

SAWSTAY
SOMESTAY



KULTUR.FINDET.STADT. 2026

ZAZ

24.08. Fulda, Museumshof



ANNIE TAYLOR

Support: Apewards

12.09. Marburg, Kulturzentrum KFZ



© Rjino Boom

WALTER TROUT

12.11. Aschaffenburg, Colos-Saal

... und viele weitere Termine



DEPECHE RELOAD

28.11. Frankfurt, DAS BETT

♥ SONNTAG

Lesezeit



16:30

KLAUS DER GEIGER & MARIUS PETERS



Wenn Klaus der Geiger und Marius Peters beim Herzberg Festival aufeinandertreffen, ist das mehr als nur ein Konzert – es ist eine Feier des Lebens und der Musik. Seit über zehn Jahren touren die beiden gemeinsam durch Deutschland und verbinden ihre Welten auf eine ganz besondere Weise: Der eine ist eine lebende Legende, bekannt als Deutschlands wohl berühmtester Straßenmusiker und eine feste Institution auf dem Herzberg Festival. Der andere war beim ersten Treffen noch Musikstudent in Köln. Beide sind nicht nur auf der Bühne zu erleben, sondern an den Essensständen oder auf dem Zeltplatz, wo sie den Spirit des Festivals leben – frei, offen und immer im Einklang mit den Menschen um sie herum. Der Altersunterschied von 50 Jahren könnte nicht größer sein. Klaus und Marius sind das perfekte Beispiel dafür, dass Musik Menschen über alle Unterschiede hinweg verbindet und dass wahre Leidenschaft keine Altersgrenze kennt. Auf einer Bühne trafen sich zwei Künstler, die sofort die gleiche Leidenschaft für Improvisation und Virtuosität teilten. Der Kölner Stadtanzeiger nannte sie „die ungewöhnlichste Boygroup aus Köln“, und das beschreibt sie treffend – ein kreatives Duo, das es wie kaum ein anderes schafft, die Brücke zwischen Generationen zu schlagen.

18:30

LINA BO

Celina von Wrochem, die Enkelin von Burg-Herzberg-Urgestein Klaus dem Geiger, und Luca Bo Hansen stehen schon seit Jahren gemeinsam auf Club- und Festival-Bühnen, aber auch immer mal wieder in den Fußgängerzonen von Flensburg, Köln oder Paris. Sie bezeichnen sich selber als „urbane Neo-Blumenkinder“ und vermischen deutschen Singer-Songwriter-Pop mit Reggae und World Music. Ihre Songs sind tanzbar, voller Lebensfreude, aber auch schon mal melancholisch und erinnern damit an die besten Zeiten von ZAZ und Manu Chao. Ihr exotischer Vibe, die Musikalität der beiden und Celinas ausdrucksstarke Stimme sind Herzberg-Gänger*innen schon seit längerem ein Begriff, irgendwann entdeckte sie Elephant Music und vor kurzem hat sie Sony Music unter Vertrag genommen. Jetzt steht also endlich ihr Debütalbum an, aus dem sie sicher ein paar Kostproben zum Besten geben werden.





Lesezelt

SONNTAG ♡
♡
♡
♡

20:30 **KASITA KANTO**

Die Pandemie hat das aus Süddeutschland stammende Singer-Songwriter-Duo in Indien verbracht, das so zu ihrer zweiten Heimat und nicht zuletzt zu einer starken Inspiration für ihre Songs geworden ist. Kašita Kanto intonieren empfindsamen Liedermacher-Folk mit einer warmen akustischen Gitarre und ausdrucksstarkem Gesang und darunter liegt der sphärische Soundteppich der indischen Shrutibox. Ihr drittes Album heißt nicht von ungefähr „Zwischen den Welten“. Im Sommer touren sie durch Deutschland, im Winter zieht es sie in die Ferne, um sich ihrer kreativen Weiterentwicklung und ihrem eigentlichen Herzensprojekt zu widmen – „Musik für eine Mahlzeit.“ Kašita Kanto vermischen Norden und Süden, intellektuellen Tiefgang und Spiritualität zu einem sehnsuchtsvollen Folklore-Sound, in dem sich Weite ihres Horizonts ebenso manifestiert wie ihre Verbundenheit mit dieser vielgestaltigen Welt.



16:15 KAZUR

KAZUR steht für dreamy psychedelic soul – ein Universum, in dem moderne Indie-Sounds auf globale Musik treffen und mit den Einflüssen des 70s Soul zu einer ganz persönlichen Sound-ästhetik verschmelzen. Ihre Songs sind voller perkussiver Drums, schwebendem, federhallgetränktem Gesang, Gitarren mit warmen Wah-Wah-Effekten und einem E-Bass, der an den legendären Motown-Sound erinnert. Die Texte entführen in antike und urzeitliche Welten, erkunden Paläontologie und öffnen poetische Perspektiven auf Raum, Zeit und Kosmos. Wer Bands wie Unknown Mortal Orchestra, Mac DeMarco oder Khruangbin feiert – oder einfach Lust auf hypnotische Rhythmen, träumerische Melodien und kosmische Klanglandschaften hat – wird bei KAZUR direkt mittendrin sein!



18:30 ABZUG

Kosmisch-komischer Kauderwelsch aus Aschaffenburg am Main. Das Trio Abzug bringt den Krautrock der 70er zurück ins 21. Jahrhundert. Mit deutschen Texten, kosmischen Synth-Drones, fingerpicked Basslines, rhythmischer Gitarre und fließendem Schlagzeug wird einer alten Bewegung neues Leben eingehaucht!





Mentalstage

DONNERSTAG ♥

20:45 **EVOLFO**

Die Psych-Rocker Evolfo aus Brooklyn spielen in Sachen Sound, Stil und Songwriting von Anfang an bei den ganz Großen mit. Ihre ganz eigene Mischung aus Psych der 60er, Prog, Surf- und Garage Rock garniert die siebenköpfige Truppe mal mit Saxophon-, Orgel- und Synth-Gewittern und mal mit einer experimentellen Verträumtheit, die den Sommer gefühlt nie enden lässt, nur um wieder in atemberaubende und ausufernde Jam-Sessions abzudriften. Psychedelia garantiert und kanalisiert. Das solltet ihr nicht verpassen!



© Kenneth Bachor

23:00 **GREEN MILK FROM THE PLANET ORANGE**

Seit 25 Jahren ist das Trio Green Milk from the Planet Orange aus Tokyo auf der Suche nach einem ganz eigenen Ansatz Post-, Progressive und Psychedelic Rock miteinander verschmelzen zu lassen. Was dabei herausgekommen ist, lässt sich schwer beschreiben und muss man erlebt haben: Eine Band, bei der man in die Musik versinken kann, nur um sich im nächsten Moment im Moshpit in der ersten Reihe wiederzufinden. Unvorhersehbar wechseln sich Brachialität, Rytmenwechsel, Patternbrüche, eine Prise Punk und ruhige Passagen ab.

Wahrscheinlich spielen Sie nur 5 Songs an einem Abend, aber gefühlt geht jeder davon 20 Minuten. Langweilig wird es mit diesem Trio trotzdem nie. Immer wenn man glaubt ihren Sound verstanden zu haben, überraschen sie einen aufs Neue!



16:15 **VIG JOHN**

VigJohn! Der Name steht für die verheißungsvolle Verschmelzung von krautig-psychedelischen Klangteppichen, gewebt aus feinsten Synth-Sounds, Frankfurter Frühaufsteher-Techno und kratzig-knarzigen Gitarren. Pulsierende Beats und fuzzy Riffs schieben das Set konsequent nach vorne. Es gibt ein paar Leute, die sagen, es klingt, als würden Black Keys zusammen mit Moderat auf der Bühne stehen. Kommt vorbei, die zwei Brüder haben sich schick gemacht, sich eingesungen und ein neues Rhythmusgerät gekauft. Es wird bunt.



18:30 **BAOBAB VIBES**

Baobab Vibes ist eine energiegeladene World-Music-Formation aus Konstanz. Ihre Musik steht für positive Energie, tanzbare Grooves und kulturelle Vielfalt – ein Sound, der Herzen berührt und Tanzflächen zum Beben bringt. Mit zahlreichen Auftritten in Clubs, auf Festivals und bei privaten Events hat sich Baobab Vibes als Garant für mitreißende Live-Shows etabliert. Im Sommer 2023 erschien ihr Debütalbum „Seeds in the Wind“, aktuell arbeitet die Band an ihrem zweiten Album, das neue musikalische Horizonte eröffnet. Baobab Vibes verbindet Tradition und Moderne, afrikanische Klangwelten und lateinamerikanische Rhythmen – Musik ohne Grenzen, die Menschen zusammenbringt und für unvergessliche Momente sorgt.





Mentalstage

FREITAG ♥
♥

20:45 **SIRKUS**

SIRKUS ist acid. Die Mischung von Kraut, Punk und Psych ist der Sound der Frankfurter & Aschaffener Gruppe. Sirkus erzählt von der Schönheit, der Schrecklichkeit und der Hoffnung auf das Bessere. Seit der Gründung führten verschiedene Reisen in den Nahen Osten, den Kongo, nach Burkina Faso und an die amerikanische Westküste. Spuren dieser musikalischen Epizentren finden sich in ihrer Musik wieder. Sirkus vermengt die Djembe mit Elektronik, Synth mit marokkanischen Gnawa und Oud mit Fuzz. Es entsteht eine radikalrollende, aber immer auch zerbrechliche Klangwelt. Nach der Veröffentlichung der zwei IPs DREAM FACTORY und THE NOISE OF TIME sowie der EP GOSPEL TAPES mit vier zeitgenössischen Re-Unterpretationen von US-amerikanischen Gospel Songs präsentieren Sirkus ihre neue EP „Bleibende Schäden“ in deutscher Sprache.



23:00 **LOVE MACHINE**

Love Machine sind keine Unbekannten auf dem Herzberg Festival. Sie machen Musik für romantische Nymphomantinnen und lebensmüde Rauschgift Enthusiastinnen. Mit der Zeit wurde ihr Sound härter und brutaler, doch geblieben sind die feinsinnigen Lyrics irgendwo zwischen Hedonismus-Taubheit und einem schlecht unterdrücktem Bewusstsein. Dabei sind sie live immer auf der Suche nach dem Punkt, an dem ihre Musik nicht mehr erklärt werden muss, sondern wirkt.



© Schiko

♥ SAMSTAG

Mentalstage



16:15 **KLAUS DER GEIGER TRIO**

Klaus der Geiger ist Deutschlands bekanntester Straßenmusiker und eine Institution auf dem Herzberg Festival. Seit einem halben Jahrhundert steht sein Name für virtuoses Geigenspiel und sozialkritische Texte. Das musikalische Power-Trio wird durch Heiner Wiberny (Saxophon/ Klarinette/ Flöte) und Marius Peters (Gitarre/ Gesang) vervollständigt. Heiner war drei Jahrzehnte lang eine feste Säule der WDR-Bigband und ist international angesehen als Lead Altist. Marius ist seit über zehn Jahren der kongeniale Duo-Partner für Klaus. Das Kölner Trio improvisiert und interagiert einfach nach purer Lebensfreude.



18:30 **GO MAHHH**

In den letzten Jahren haben sich GO MAHHH einen Namen in der Berliner Szene gemacht und teilen sich die Bühne mit Größen wie Frankie & The Witch Fingers inklusive einem Auftritt auf dem legendären Desertfest. Schwere, fuzzige Riffs und genreübergreifende Freak-Outs treffen auf jazzige Beats und unvorhersehbare Themenwechsel. Heraus kommt ein eigener, universeller Ansatz von Psych mit ganz viel Seele, Herz und Hirn oder anders gesagt: Interstellar Grooves at maximum overdrive!



20:45 **MISS MELLOW**

Die vierköpfige Band treibt sich seit seiner Gründung 2019 voller Spielfreude in psychedelischen Klangwelten herum und hat in den Spielwiesen der 70er Jahre ihr Zuhause gefunden. Im Sound der Münchner vermischt sich krautiger Psych mit ausufernden Jam-Parts, cleaner Funk umgarnt dreckigen Fuzz, fette Stoner-Riffs treffen auf psychedelische Eskapaden. Bei allen Unterschieden besticht dennoch das harmonische Zusammenspiel innerhalb der musikalischen Vielfalt, die sowohl zum Tanzen als auch zum Abtauchen einlädt. Ein wilder und doch harmonischer Fusion-Ritt durch den Erdkern!



© Miriam Raff



Mentalstage

SAMSTAG ♥
♥
♥

23:00 **KANT**

Kant ist eine Heavy-Psychedelic-Band aus der Underground-Musikszene von Aschaffenburg. Die 2020 gegründete Band hat sich schnell als feste Größe im Genre etabliert und ist bekannt für ihre intensiven Live-Auftritte und bewusstseinsweiternden Klanglandschaften. Inspiriert von der psychedelischen Alternative-Szene der späten 60er und 70er Jahre sowie dem Heavy Metal und Doom der 80er und 90er Jahre, kreiert Kant einen einzigartigen Sound, der verzerrte Gitarren, treibende Drums und wirbelnde Melodien mit eindringlichem Gesang und experimentellem Noise verbindet.“ – Adrian Bang (ZUKUNFT)

Sie erschaffen den Soundtrack zum 70er-Jahre-Film im Kopf des Zuhörers. Der Klang weckt Assoziationen an sonnige Fahrten über den Sunset Strip der Sechzigerjahre, eine mexikanische Konfrontation in einer einsamen Westernstadt oder eine dunkle Prozession in einem regnerischen Wald. Schalte ein und lass dich treiben!



01:15 **DJ ELECTRIC**

DJ Electric bringt seit Jahren seinen stark wirkenden Cocktail aus Rock, Blues, Soul, Psychedelic und Krautrock unter die Leute. DJ Electric ist Kult und auf dem Herzberg schon längst eine Institution“ schrieb Walter Seherer in „eclipsed“. Oder wie es im Buch von Frank Schäfer übers Herzberg Festival heißt: „Es gibt eine Fangemeinde, die allein wegen ihm hier ist. Früher, als es noch keine Nachtruhe gab, standen bei Sonnenaufgang ein paar hundert Leute vorm Zelt und tanzten zu „Shine On You Crazy Diamond“, das war immer der Klassiker. Dafür haben die Leute die ganze Nacht durchgetanzt, damit sie den Sonnenaufgang mit DJ Electric erleben können“. Nun ist er erneut nach einer Pause auf dem Herzberg, um die Menschen mit seinen Vinyl-Sounds zu beglücken.



♥ SONNTAG

Mentalstage



15:00

CALDERA



Wer weiß, was eine Caldera ist, weiß, dass dort, wo Dinge miteinander verschmelzen, oft großes entsteht. Ihre persönlichen musikalischen Einflüsse vereinen sich zu einem ergiebigen musikalischen Nährboden, der psychedelische Klänge mit strahligtem Hardrock verbindet und dabei Platz für Elemente aus Grunge, Pop und einem Hauch Disco lässt. Tiefe Emotionen treffen auf Leichtigkeit. Catchy Hooks werden abgelöst durch verträumte Melodien. Ein symbiotischer Mix, der dynamische Klangwelten schafft. Wer die Caldera einmal betritt, bleibt.
See you there!

17:15 MITOKEH

Das Leipziger Trio entstand 2023, die drei kennen sich musikalisch aber schon seit vielen Jahren. Die Band – Antonio Blau (E-Gitarre), Massimö (E-Bass) und Josinua (Schlagzeug) – geht von einem Psych-Funk-Sound aus und entwickelt daraus einen vielseitigen Stil, der Einflüsse von Psychedelic Cumbia und Cuban Son bis hin zu Anatolian Rock und South-East Asian Funk aufgreift und wertschätzt.

Einige Songs ziehen einen direkt in den Groove, während andere eher in ruhige, verträumte Stimmungen abtauchen – wie ein warmer Sommertag am See. Gleichzeitig entsteht ständig neues Material, in dem die unterschiedlichen Einflüsse zusammenfließen und sich der Sound weiterentwickelt.





Mentalstage

SONNTAG ♥
♥
♥
♥

19:30 **THE CITADEL**

Wer sich im digitalen Zeitalter nach hippiesker Bühnenromantik, E-Orgel, Exzess und 60s-Rock Flair junger Gesichter sehnt, ist bei THE CITADEL super aufgehoben.

Die Band aus Erlangen hat ihr zweites Studioalbum veröffentlicht, voll mit poetischen Texten, verzerrter E-Gitarre und bunten Melodien. Anders als die breite Masse der Newcomer-Szene haben sie weder Bock auf Indie noch auf Stoner Rock – ihr Genre ist Psychedelic Rock. Genügend Vintage und genug Contemporary Vibe, frisch komponierter Psychedelic Lifestyle!



21:45 **BRUTHER**

Mit ihrer Musik und ihrer Stimmgewalt lädt Bruther das Publikum ein, den ungezähmten Geist der Rockmusik gemeinsam zu erleben und zu feiern.

Ihr lang erwartetes Debütalbum „Kaleidoscope“ wurde vom Grammy-Gewinner George Luksch produziert, das Cover vom renommierten Künstler Klaus Voormann, der für seine Arbeit mit den Beatles bekannt ist, gestaltet. Inspiriert vom Sound der 60er und 70er Jahre sowie vom Blues-rock erzählt Bruther mit jeder Komposition und jedem Song eine Geschichte.

Mit ihrer groovigen Melange aus Blues- und Psychedelic Rock zeigen Bruther, dass ihr Sound live mehr als nur überzeugt.



ASTROLOGISCHER NOTDIENST

Wir betreiben den Weinstand mittlerweile im 12. Jahr. Unser Ziel war und ist, den Gästen eine Wohnzimmeratmosphäre zu geben. Alles ohne Kommerz. Gute Preise, Mitarbeiter, die ihren Job gerne tun. Dazu mal was anders, z.B. unseren legendären Apfelwein Cocktail, Weiß -, Rot - und Fruchtweine. Alles von guten Erzeugern, nach Möglichkeit regional.

Unser Bühne ist ein niederländischer Schokoladen-Verkaufswagen von 1953 und der alleine ist schon einen Besuch wert. Wir haben ihn in mühevoller Kleinarbeit liebevoll restauriert. Viele Bands möchten dort spielen, denn das Ambiente ist wirklich einmalig und die Stimmung hervorragend.



Auch der eigentliche Weinstand entspringt unserem Werkeln. Es handelt sich um eine Containerbrücke, in die wir ein Wohnzimmer mit Küche eingebaut haben.

Der Name "Astrologischer Notdienst" ist auf den Fakt zurückzuführen, dass dort lange vor dem ersten offiziellen Eröffnen unseres Stands ein alter Bauwagen stand, auf den jemand diese Worte schrieb. Es hat sich halt so eingebürgert. Ab und zu kommt auch mal jemand und möchte astrologische Beratung. Der oder die bekommt dann von uns einen guten Wein verschrieben und zusammen mit dem guten "Vibe", der dort herrscht, stehen die Sterne schnell wieder so, wie sie sollen.

Programm:

Uhrzeit	Mi. 29.07.	Do. 30.07.	Fr. 31.07.	Sa. 01.08.	So. 01.08.
14:30-16:30		Open Stage	Open Stage	Open Stage	Open Stage
16:30-18:30		Nevis	Mallalatett	Mallalatett	The Superiors
18:30-20:30		Dilema District	Kastedada	MILK	Nevis
20:30-22:30		Crazy Train	Friends of Purple	The Fishing Souls	Dilemma District
22:30	Party McFly	DJ Mini	BEKKA & Qirion	DJ Schaumi	Party McFly

HÖLLENSCHUPPEN

Auf der Höllenschuppen Bühne oben in Freakcity treten Jam-, Psychedelic-, Spacerock- sowie Prog- und Experimental-Bands auf.



© Höllenschuppen, markus-weber.info

2026 HÖLLENSCHUPPEN PSYCHEDELIC PROGRESSIVE SPACE IMPROSTAGE

MITTWOCH 19:00 ZEN TRIP 23:00 NEW SPACEWAVE EXP.	FREITAG 15:00 KAOZZZ KONZZEPT 18:00 YENGA 20:00 DEVIANT AMPS 22:30 CLIFFSIGHT 01:00 W3LTRAUM	SAMSTAG 15:00 CRIMSON OAK 18:00 THE IMPERIAL MUSTARD 21:00 SPACE INVADERS FEAT. MANI NEUMEIER 23:00 THE BLACK CAT'S EYE 01:00 LENZOLINO
DONNERSTAG 15:00 TROMMELFEUER 18:00 GIANT DWARFS AND BLACK HOLES 21:00 HUM 23:00 120 MINDS 01:00 THE SPACELORDS		SONNTAG 15UHR LAUSCHER UND MANDINA 18UHR MELODADDIES 20:30 BIG JAM PARTY

SUPER-DUPER-MARKT

Freut euch auf ein neues Angebot auf dem Festival: den "Super-Duper-Markt" vom Biohof Lorenzen (demeter) aus Schlitz-Üllershausen. Ihr findet den Stand in der Neuen Heimat in der Nähe der Feuerwehr/ Duschen.

Neben Bio-Produkten aus der Hofmanufaktur wie selbstgemachten Nudeln oder Aufstrichen findet ihr hier auch alles für den täglichen Bedarf, ob Snacks oder Hygieneartikel.

© markus-weber.info



DER COFFEE-SHOP- DAS FRÜH- BIS SPÄTSTÜCK 24H

Ein Ort zum Verweilen mitten in Freakcity seit über 25 Jahren.

Ihr könnt dort 24 Stunden frühstücken (der Chai und das vegane Mett sind legendär) und der Openstage lauschen oder selbst auf der Bühne stehen. Im Bücher-Chillzelt findet ihr ein gutes Buch oder eine Schreibmaschine samt Briefkasten, um alles loszuwerden, was auf der Seele brennt. Die Beiträge werden am Sonntag um 14 Uhr (anonym) verlesen. Der Coffee-Shop ist ein gemeinnütziges Projekt des KÖK e.V.- Förderverein für Kultur, Ökologie und Kommunikation.



COFFEE-SHOP

24 h geöffnet

Das Früh- bis Spätstück

Goa Party

Donnerstag, 22 Uhr

Open Stage

Anmeldung / Timetable am Stand

Essen & Getränke

**vegan • vegetarisch • glutenfrei
Handmade Chai**

Bücherzelt

Bücher • Spiele • Entspannung



Der COFFEE-SHOP ist ein Stand des gemeinnützigen Vereins KÖK e.V. Fulda.
Mit den Einnahmen fördern wir Projekte zu Kultur, Ökologie und Kommunikation.
Weitere Infos: foerderverein-fulda@gmx.net • facebook: KÖK-Förderverein-Fulda



Achtung, Achtung, hier spricht die Anarchie: Komm näher, tritt ein! Willkommen im pulsierenden Herzen von Freak-City, dem glitzernd leuchtenden Epizentrum für sinnstiftenden Jux und Schabernack aller Art.

Seit 2015 ist unser Motto hier „TEILEN STATT TAUSCHEN“, lass deinen Goldbeutel also getrost stecken! Wir brauchen nicht deinen Zaster, woran wir uns laben, ist dein ureigenes Gelüst auf's Mitgestalten.*¹

Frohlockt, denn die Hood umfasst dieses Jahr:

FOODSHARING - Des Nachts retten wir köstlichen Schmachofatz vor dem Verschwinden und fairteilen ihn direkt. Tagsüber wird zusammen gekocht, geschlemmt und geschmackt. Besuch' uns tags und nachts, mit und ohne Fressalien - aber bring eigenes Geschirr mit!

FLAKE - Die analoge Multisharing-Plattform zum Bewusstwerden, Sichtbarmachen und Teilen von Bedürfnissen, Fähigkeiten, Ressourcen, Infos und Ideen. Klingt abstrakt? In dieser interaktiven Kunstinstallation üben wir nichts Geringeres als das Sein selbst.

REPAIRCAFÉ - Deine Griffel wollen auch mal tanzen und nähend, klebend, schraubend, sägend und fummelnd über die Werkbank steppen. Probier' dich aus und trau' dich neu an alte Sachen.

WORKSHOP - Ein Raum, in dem nahezu alles passieren kann. Du willst einen Mini-Workshop geben oder erleben? Nur zu! Oder einfach nur rumtollen und Quatsch machen? Dann komm ran, hier ist der „place to be“!

HANFZEITALTER - Unterm Elektronenmikroskop kannst du dir dein Hanf ansehen und vor allem prüfen: Ist es gestreckt, dann hau's weg und ist es rein, dann

rein. Safty First! Außerdem kannst du dich auf allen Vieren durch das Vaporizer-Museum dämpfen.

EXTRAHOOD - Unsere eigene Boulevard-Presse mit frischstem Klatsch und Tratsch, erlesenen Konzertempfehlungen, Exklusivinterviews, Leserbriefen, Horoskopen, Rätseln und anderen visuell wertvollen Anregungen zum Sinnieren, Grübeln und Grien.

PFANDRAISING - Ihr wollt uns unterstützen? Lass 'ne Spende in Naturalien da. Alles an Pfand kann bei uns abgegeben werden, ganze leere oder volle Kästen und Plaste-Flaschen sind immer gern gesehen. Wir bringen's zurück und decken damit unsere Kosten*¹

HOOD-MEISTEREI - Hier wird Sicherheit und ein reibungsloser Ablauf garantiert! Aber trotzdem: Alles auf eigene Gefahr.*² Und: Kinder, lasst eure Eltern nicht unbeaufsichtigt Flausen treiben!

DOKU - Den ganzen Spaß auch nachvollziehbar und reproduzierbar machen, damit wir nächstes Jahr noch wissen, was wir letzten Sommer getan haben und wie ab das ging!*³

Komm' rum, gön'n' dir! Bring dich ein!*⁴ Nimm' hin und all das, was du bei uns lernst, mit nach Hause.

DO TRY THIS AT HOME!

*¹ Zu Spenden, die unsere Ausgaben decken, sagen wir dennoch auf keinen Fall nicht "nein", ganz im Gegenteil. Mehr Infos dazu gibt's auf den detaillierten Ausgabentransparenz-Tafeln in den einzelnen Hood-Bereichen.

*² Das gilt für ausnahmslos alle Bereiche der Hood.

*³ In der Hood wird fotografiert und gefilmt.

*⁴ Natürlich bitte erstmal vom Team einführen lassen, bevor du loslegst. Anarchie bedeutet nicht zwangsläufig das Ende von Struktur in wildem Wirrarr, sondern kann der Beginn von Eigenverantwortung durch die Kunst der Selbstbestimmung, die Klarheit der Selbstverwaltung und eine harmonische Koexistenz in Freiheit sein.

Präsentiert vom Büro für sozialen Humusaufbau

Liebste Füße...Lauritz Heinsch

www.sozialhumus.de



DAS KINDERLAND



Es war einmal ein grüner Hügel, ganz in der Nähe einer alten Burg, auch Herzberg genannt. Dort versammelt sich, in jedem Sommer zur gleichen Zeit, ein lustiges Völkchen.

In Scharen strömen sie herbei, parken ihre ulkigen Kutschen und bauen eine Stadt der Zelte auf, ein jeder auf seine ganz eigene Art. Es sind anmutige oder auch urige Gestalten, meist in farbenfroher Kleidung anzutreffen.

Diese gutgelaunten, friedlichen Naturen freuen sich sehr, einander wiederzusehen und einige glückliche Tage lang ein rauschendes Fest mit Musik und Tanz zu feiern.

Und auf diesem grünen Hügel gibt es einen Ort, wo Kinder und Eltern ganz besonders willkommen sind, bekannt unter dem Namen: Kinderland!

Im Kinderland könnt ihr...

- auf dem Teppich im gemütlichen Zelt hocken, die Kleinen spielen mit Bauklötzen und die Großen staunen...
- im „Klangraum“ mit pentatonischen Tönen experimentieren
- euch mit Schminke in eine Fee, einen Tiger oder Drachen verwandeln lassen
- mit großen, bunten Bällen spielen
- unterm Regenbogenzelt auf der „Klangspielwiese“ beim Musikzauberer Walter von Lingen verschiedene Instrumente spielen
- bei kleinen Attraktionen wie der „Wurfbude“ mitmachen
- auf hohen Stelzen laufen lernen, um dann.. ..an der kostümierten, bunten Parade über das Festivalgelände teilzunehmen
- Märchen lauschen
- euch auf der Wiese vor dem Zelt amüsieren oder präsentieren (jonglieren, etc.)
- wie in jedem Jahr noch ganz viele andere spontane Aktionen erleben
- bei der Kinderkunst riesige Bilder malen, aus weggeworfenen Materialien Instrumente bauen, Speckstein bearbeiten und manches mehr!
- den Boulder Block erklimmen

Wir freuen uns auf euch, euer Kinderland-Team!



YOGA



DONNERSTAG BIS SONNTAG UM 10:45 UHR AUF DER FESTIVALWIESE
FESTIVALWIESE

Yoga mit Susi & Matzi

Egal, ob du Muskelkater vom Tanzen hast, dir der Rücken von der Luftmatratze weh tut oder du einfach mal tief durchatmen möchtest: starte deinen Festivaltag mit Yoga. Jeden Morgen um 10:45 Uhr begrüßen wir die Sonne - egal ob am Himmel oder in unseren Herzen - mit achtsamen Bewegungen und tiefer Entspannung. Du brauchst nichts außer dir selbst, eine Matte oder Decke und Lust, dich zu bewegen. Atme das Leben ein und unendliche Liebe aus.





INNER GARDEN – CIRCLE & WORKSHOP ZELT



Das Herzberg Festival ist immer wieder in der Lage, neue Strömungen und Einflüsse aufzunehmen und zu präsentieren. In diesem Jahr erschaffen wir einen besonders liebevollen Ort der Selbstwahrnehmung, um in Kontakt mit dem eigenen Körper und Geist zu treten. Ein paar Minuten raus aus dem wuseligen Festivaltrubel, Energie tanken und die Magie von "Eternal Love" spüren. Um Ruhe zu finden und ein paar Momente zu entspannen. Gerne kannst du diesen Ort zu deiner täglichen Festivalroutine machen.

DONNERSTAG

- 10:00 TIBETISCHES HEILYOGA
- 11:45 MINDFUL CIRCLE -
ANKOMMEN & LOSLASSEN
- 14:00 HEALING SOUNDS
- 15:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 16:00 FREE DANCE
- 17:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 18:00 BREATH YOUR WAY TO HEAVEN

SAMSTAG

- 10:00 TIBETISCHES HEILYOGA
- 11:30 CHAKRAREISE
& ÄTHERISCHE ÖLE
- 14:00 HEALING SOUNDS
- 15:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 16:00 FREE DANCE
- 17:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 18:00 BREATH YOUR WAY TO HEAVEN

FREITAG

- 10:00 TIBETISCHES HEILYOGA
- 11:45 MINDFUL CIRCLE -
VERBINDUNG
- 14:00 HEALING SOUNDS
- 15:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 16:00 FREE DANCE
- 17:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 18:00 BREATH YOUR WAY TO HEAVEN

SONNTAG

- 10:00 TIBETISCHES HEILYOGA
- 11:30 ÄTHERISCHE ÖLE &
AROMATOUCH-TECHNIK
- 14:00 HEALING SOUNDS
- 15:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 16:00 FREE DANCE
- 17:15 DO YOUR OWN WORKSHOP
- 18:00 BREATH YOUR WAY TO HEAVEN

A B C D E F G H I J K L M N O P

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15

Kasse 1 &
KFZ Einfahrt

FREAK
CITY

Obtrauer Str.

B62 Richtung FFM/ Aisfeld/ AS

Fußgänger*innen
Kasse
Hof Huhnstad
Artists, Press, Crew, Guest



P Q R S T U V W X Y Z AA AB AC AD AE

HERZ
BERG
FESTIVAL

„NEUE HEIMAT“
CAMPING + PARKEN

innen-
stadt
w, Guestlist

Mainstage	Freakstage	Lesezelt	Mentalstage	Höllenschuppen	Kleinbühnen
Kinderland	Info/ Merch	Info	Awareness	Humus Hood	Inner Garden
Eingang Festivalwiese	Übergang Festival/ Camping	Ausfahrten	Bushaltestelle	Wander-Route zur Burg	
Feuerlöscher	Feuerwehr	Sanitätsdienst	Polizei	Security	Notausgänge
Duschen	WC	Dixie-Klos	Toiletten	Nutz-Wasser	Müllsammelstelle
Getränke	Kaffee	Bäcker	Super Duper Markt	Sonnensegel	
Handicap Camp	Camping-Flächen	mein-zelt-steht-schon			



www.mein-zelt-steht-schon.de
einziehen. umziehen. losziehen.

20 JAHRE FÜR DICH UNTERWEGS



Dein Camping-Service für
ein entspanntes Festival

www.mein-zelt-steht-schon.de



BACK to the FUTURE

29. JULI-
1. AUGUST

HERZBERG

... F • E • S • T • I • V • A • L ...

NÄCHSTES HERZBERG FESTIVAL: 29. JULI BIS 1. AUGUST 2027

! LIMITIERTE 185 EURO-TICKETS (PLUS HERZBERG KALENDER) !

! NUR AM SONNTAG 02.08.2026 AUF DEM FESTIVAL AM MERCH-STAND !

DANACH TICKETS FÜR 190 EURO (IM FESTIVALBÜRO, ONLINE ZZGL. GEBÜHREN)
BIS ZUR HERZBERG-PARTY IM KULTURKELLER FULDA AM FREITAG 02.10.2026

! DANACH PREISSTUFE 3 !

WWW.HERZBERG-FESTIVAL.COM - HOTLINE 0661.25055525

FÜR DIE EINKAUFSAFARTEN NACH BREITENBACH ZUM BAHNHOF IN ALSFELD ODER INS DORFBAD LINGELBACH



394

Sonderfahrplan Herzberg Festival 28.07.-03.08.2026
Alsfeld → Hof Huhnstadt (Festival) → Breitenbach



RMV-Servicetelefon: 069 / 24 24 80 24

Sonderbus zum "Burg Herzberg Festival"

täglich

Alsfeld Bahnhof	11.05	13.05	14.25	15.05	15.25	16.25	17.05	17.25	19.05	21.05
- Eduard-Becker-Straße	11.07	13.07	14.27	15.07	15.27	16.27	17.07	17.27	19.07	21.07
Eiffa Ortsmitte	11.13	13.13	14.33	15.13	15.33	16.33	17.13	17.33	19.13	21.13
Lingelbach Königstraße	11.20	13.20	14.40	15.20	15.40	16.40	17.20	17.40	19.20	21.20
Breitenbach Hof Huhnstadt ▲	9.25	11.25	13.25	14.00	14.45	15.25	15.45	16.45	17.25	17.45
Gehau Ortsmitte ▲	9.27	11.27	13.27	14.02	14.47	15.27	15.47	16.47	17.27	17.47
Breitenbach Kirche ▲	9.30	11.30	13.30	14.05	14.50	15.30	15.50	16.50	17.30	17.50



394

Sonderfahrplan Herzberg Festival 28.07.-03.08.2026
Breitenbach → Hof Huhnstadt (Festival) → Alsfeld



RMV-Servicetelefon: 069 / 24 24 80 24

Sonderbus zum "Burg Herzberg Festival"

täglich

Breitenbach Kirche ▲	10.10	12.10	13.40	14.10	14.55	15.40	16.10	16.55	17.30	18.10	20.10
Gehau Ortsmitte ▲	10.13	12.13	13.43	14.13	14.58	15.43	16.13	16.58	17.33	18.13	20.13
Breitenbach Hof Huhnstadt ▲	10.15	12.15	13.45	14.15	15.00	15.45	16.15	17.00	17.35	18.15	20.15
Lingelbach Königstraße	10.19	12.19	13.49	14.19	15.04	15.49	16.19	17.04		18.19	20.19
Eiffa Ortsmitte	10.26	12.26	13.56	14.26	15.11	15.56	16.26	17.11		18.26	20.26
Alsfeld Eduard-Becker-Straße	10.32	12.32	14.02	14.32	15.17	16.02	16.32	17.17		18.32	20.32
- Bahnhof	10.35	12.35	14.05	14.35	15.20	16.05	16.35	17.20		18.35	20.35

IMPRESSUM

HERZBERG FESTIVAL GMBH

Geschäftsführung: Katja Schmirler-Wortmann, Hans Cath

Königstraße 52 - 54 • D - 36037 Fulda

TEL.: 0049(0)661 - 250 555 25

INFO@HERZBERG-FESTIVAL.COM / WWW.HERZBERG-FESTIVAL.COM

Wir bedanken uns bei Frank Schäfer für die Texte "Mainstage" und "Freakstage". Nur wer Musik mit dem Herzen hört, kann auch Wörter darüber zum Klingen bringen.

LAYOUT: MARKUS WEBER, MARKUS-WEBER.INFO



RETH HART



21.11.26 HANNOVER 27.11.26 MÜNSTER
23.11.26 LEVERKUSEN 27.02.27 KASSEL
25.11.26 DILLINGEN 22.03.27 REGENSBURG

ROBERT JON & THE WRECK

HEARTBREAKS & LAST GOODBYES 2026 GERMANY TOUR



11.10. DORTMUND 14.10. ISERNHAGEN
12.10. NÜRNBERG 15.10. ASCHAFFENBURG
16.10. AFFALTER



24.10. HAMBURG
25.10. BEVERUNGEN
26.10. SCHWERTE
27.10. KÖLN



FEATURING
JIMMY HALL
CLAUDETTE KING
& BERNARD ALLISON

12.09. HAMBURG – FABRIK
13.09. DORTMUND – PIANO

JOE BONAMASSA

EVERY SHOW IS A NEW EXPERIENCE!

LIVE IN CONCERT

29.10.26 ROSTOCK
STADTHALLE

30.10.26 BERLIN
UBER ARENA

31.10.26 DORTMUND
WESTFALENHALLE



PRODUCED BY **ROCKS**

ROCK MAGAZIN
ECLIPSED

MINT

Bowers & Wilkins

Gitarre & Bass

alpe

musix

ROCK
ANTENNE

ROCKLAND

DMC